



Statistischer Bericht



Außenhandel des Freistaates Sachsen

Endgültige Ergebnisse
2022

G III 2 – j/22

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

Dezember 2023

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht G III 2 - j/22
Außenhandel des Freistaates Sachsen
Endgültige Ergebnisse 2022

[Titel](#)

[Impressum](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

Tabellen

1. [Außenhandel - Zeitreihe](#)
2. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
3. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern](#)
4. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsländern](#)
5. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
6. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern](#)
7. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern](#)

Abbildungen

1. [Außenhandel im Freistaat Sachsen 2006 bis 2022](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den

[Außenhandel](#)

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Aussenhandel/aussenhandel.pdf?__blob=publicationFile

Stand: 20.10.2023

Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

1. Erhebungen zur Außenhandelsstatistik

Ab Januar 1993 – mit Beginn des EU-Binnenmarktes – gliedert sich die Außenhandelsstatistik in die Intrahandelsstatistik (Handel mit EU-Ländern) und die Extrahandelsstatistik (Handel mit Drittländern).

Die Daten des *Intrahandels* werden in einer direkten Befragung der aus- bzw. einführenden Unternehmen durch das Statistische Bundesamt ermittelt. In der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle Privatpersonen von der Auskunftspflicht befreit. Die Befreiung betrifft auch Unternehmen, deren jährliche Warensendungen in oder aus EU-Mitgliedstaaten den Statistischen Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen im Vorjahr oder im laufenden Jahr nicht überschritten haben.

Der *Extrahandel* wird wie bisher auf Grundlage der Warenbegleitpapiere über die Zollämter vom Statistischen Bundesamt erhoben. In der Extrahandelsstatistik sind Warensendungen im Wert von weniger als 1 000 Euro von der Anmeldung befreit.

2. Darstellungsformen der Außenhandelsstatistik

Der grenzüberschreitende Warenverkehr wird in der Außenhandelsstatistik als Spezialhandel und Generalhandel dargestellt. Die für den Freistaat Sachsen vorliegenden endgültigen Ergebnisse über die Ausfuhr sind als Spezialhandel und über die Einfuhr als Generalhandel nachgewiesen. Aus erhebungstechnischen Gründen ist eine Aufgliederung der Einfuhrergebnisse nach Bundesländern nur als Generalhandel möglich.

Die *Ausfuhr* als *Spezialhandel* erfasst die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver und zur passiven Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) ohne die Wiederausfuhr eingelagerter ausländischer Waren.

Die Ergebnisse der *Einfuhr* als *Generalhandel* beinhalten die Einfuhr von Waren in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven und nach passiver Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) sowie die Einfuhr ausländischer Waren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung. Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Daten der Ausfuhr und Einfuhr Sachsens nicht möglich.

In der Ausfuhr wird als Bestimmungsland das Land nach-

gewiesen, in dem die Waren gebraucht oder verbraucht, bearbeitet oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Waren ausgeführt werden sollen, als Bestimmungsland. In der Einfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt worden sind oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erfahren haben. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland.

Das "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik" (Stand Januar 2009) unterscheidet 238 Länder bzw. Gebiete. In den Tabellen 3 und 6 sind diese nicht vollzählig aufgeführt.

Die Warenwerte beziehen sich grundsätzlich auf den Statistischen Wert ("Wert frei Grenze" des Erhebungsgebiets). Sie werden aus ungerundeten Einzelwerten berechnet und anschließend auf 1 000 Euro gerundet. Damit entstehen genauere Ergebnisse, das kann aber zu Abweichungen zwischen einer Summenposition und der Summe der gerundeten Einzelwerte führen (Bsp.: Wert für Europa im Vergleich zur Summe aller europäischen Länder).

Die Gruppierung in Warengruppen und -untergruppen und die Benennung der Waren in den dargestellten Tabellen erfolgt nach der Systematik der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft (EGW). Eine revidierte Fassung dieser Warengliederung, die sie an die wirtschaftlichen und technischen Gegebenheiten anpasst, kommt seit Januar 2002 zur Anwendung. Die Grundstruktur der EGW wurde beibehalten. Insbesondere erfolgten Streichungen von Warenuntergruppen mit geringem Handelsvolumen. Dagegen wurde eine tiefere Gliederung v. a. im Bereich Elektrotechnische Ausrüstungen, Maschinen- und Fahrzeugbau vorgenommen. Eine völlige Übereinstimmung des Wareninhalts der von uns bis zu dieser Neufassung der Warengliederung veröffentlichten Hauptpositionen der Enderzeugnisse gegenüber den danach veröffentlichten Summenpositionen (Elektrotechnische Erzeugnisse, Erzeugnisse des Maschinenbaus, Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus) kann nicht gewährleistet werden.

Ab Januar 2003 sind im Außenhandelsergebnis als Zuschätzungen (Syst.-Nr. 902) die o. g. Befreiungen sowie Zuschätzungen für Antwortausfälle (Intrahandel) enthalten. Letztere werden durch echte, nachträglich eingegangene Meldungen im Rahmen der Jahreskorrektur ersetzt.

Ausfuhr und Einfuhr 2022 nach Warengruppen, deren Anteil und Veränderungsrate (in Prozent)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr		Einfuhr	
	Anteil	Veränderung 2022 gegenüber 2021	Anteil	Veränderung 2022 gegenüber 2021
Ernährungswirtschaft	3,7	16	6,6	23
Gewerbliche Wirtschaft	94,9	18	89,3	8
davon				
Rohstoffe	0,4	42	3,1	-16
Halbwaren	7,9	76	6,8	24
Fertigwaren-Vorerzeugnisse	7,7	17	10,6	33
Fertigwaren-Enderzeugnisse	78,9	14	68,8	5
darunter				
Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	40,9	17	13,2	-22
Elektrotechnische Erzeugnisse	13,4	19	24,4	35
Erzeugnisse des Maschinenbaus	10,8	13	10,2	14
Insgesamt	100	18	100	9

1. Außenhandel

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Gewerbliche Wirtschaft					Ernährungs- wirtschaft
		zusammen	davon				
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
					Vorzeugnisse	Enderzeugnisse	
Mill. €							
Ausfuhr							
2005	17 696,2	16 893,8	63,7	603,1	1 937,4	14 289,6	553,7
2006	19 589,9	18 544,7	83,6	912,2	2 408,8	15 140,1	723,1
2007	23 432,6	22 207,4	91,8	1 192,2	2 729,0	18 194,4	852,0
2008	23 200,0	21 995,1	84,4	1 237,2	2 806,8	17 866,8	912,6
2009	19 501,1	18 457,3	101,1	950,8	2 154,3	15 251,0	838,6
2010	24 743,4	23 574,5	106,7	1 034,8	2 633,7	19 799,3	920,6
2011	29 408,4	28 128,9	139,8	1 248,4	2 855,0	23 885,6	1 048,3
2012	31 827,7	30 436,5	121,9	1 235,5	2 630,0	26 449,1	1 171,8
2013	31 430,3	29 770,4	118,4	1 200,9	2 506,8	25 944,2	1 281,5
2014	35 907,1	34 178,1	140,9	1 318,2	2 558,2	30 160,7	1 297,2
2015	38 349,8	36 528,2	133,0	1 368,3	2 666,2	32 360,7	1 328,9
2016	36 662,8	34 841,6	126,3	1 273,7	2 700,9	30 740,7	1 307,8
2017	41 257,4	39 312,4	163,7	1 443,0	2 980,0	34 725,7	1 514,7
2018	40 486,0	38 432,3	161,7	1 505,0	3 162,5	33 603,2	1 513,1
2019	40 252,0	38 182,2	140,9	1 572,5	3 034,8	33 434,0	1 547,9
2020	36 878,8	34 988,7	125,8	1 656,7	2 894,0	30 312,2	1 536,2
2021	44 974,1	42 778,1	150,4	2 382,8	3 491,6	36 753,3	1 708,3
2022	53 214,9	50 517,8	213,1	4 190,2	4 092,7	42 021,8	1 985,7
Einfuhr							
2005	10 623,5	9 639,4	806,4	576,5	1 140,1	7 116,5	681,9
2006	13 746,9	12 428,6	1 043,2	1 260,7	1 657,9	8 466,7	873,3
2007	14 856,3	13 430,9	1 062,1	1 288,8	1 935,5	9 144,5	938,7
2008	15 388,8	13 805,0	1 371,5	1 431,8	2 037,0	8 964,7	1 051,6
2009	13 605,3	12 264,3	1 084,7	906,5	1 610,5	8 662,6	936,1
2010	16 902,7	15 368,8	1 116,4	1 397,0	1 856,6	10 998,7	982,0
2011	20 252,9	18 355,1	1 877,2	1 724,4	2 144,3	12 609,2	1 064,0
2012	19 477,9	17 305,7	1 673,8	1 659,7	1 946,2	12 025,9	1 081,0
2013	18 988,8	17 030,7	1 500,5	1 556,5	1 843,4	12 130,2	1 149,3
2014	20 616,0	18 593,3	1 649,0	1 381,5	2 044,2	13 518,7	1 174,5
2015	22 115,1	19 872,1	1 364,7	1 293,8	2 261,8	14 951,8	1 152,7
2016	21 938,6	19 458,7	294,2	1 075,4	2 053,9	16 035,2	1 145,2
2017	24 038,0	21 327,1	380,0	1 272,7	2 165,1	17 509,3	1 468,9
2018	24 741,6	21 821,3	403,6	1 475,3	2 357,4	17 585,1	1 587,1
2019	26 783,2	23 768,5	362,3	1 429,4	2 234,8	19 742,1	1 733,7
2020	27 092,9	24 274,2	366,5	1 291,5	2 032,8	20 583,4	1 811,1
2021	32 454,8	29 181,5	1 286,1	1 950,7	2 811,3	23 133,3	1 884,8
2022	35 249,5	31 494,6	1 082,8	2 421,4	3 732,5	24 257,8	2 317,9

1) Ausfuhr als Spezialhandel; Einfuhr als Generalhandel; 2005 bis 2022

2. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Januar bis Dezember 2022

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
1 - 4	Ernährungswirtschaft	147 703	161 644	176 281	149 683	168 209
1	Lebende Tiere	6 132	8 600	7 170	6 513	6 540
	davon					
101	Pferde	65	49	-	-	15
102	Rinder	617	1 284	490	634	738
103	Schweine	-	-	-	135	-
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	5 445	7 243	6 674	5 739	5 786
109	Lebende Tiere, a. n. g.	6	24	6	5	-
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	63 372	70 654	78 763	63 747	72 968
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	36 520	39 396	43 434	36 376	43 079
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	4 817	6 817	8 541	4 832	4 836
203	Käse	16 985	19 225	21 122	18 069	18 666
204	Fleisch und Fleischwaren	3 419	4 013	3 587	2 407	3 916
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	119	288	319	336	337
208	Tierische Öle und Fette	5	4	7	14	15
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	911	837	1 209	986	1 308
211	Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	14	9	22	4	12
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	582	63	522	723	799
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	53 271	55 188	61 033	59 248	63 905
	davon					
301	Weizen	176	123	180	213	318
302	Roggen	59	57	22	148	46
303	Gerste	39	636	126	15	4
304	Hafer	75	22	45	35	13
305	Mais	171	543	214	767	100
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	7	30	-	0	4
309	Reis und Reiserzeugnisse	-	0	0	0	0
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	1 142	2 524	2 129	3 251	3 155
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	9 537	11 207	12 363	10 191	12 247
316	Malz	-	-	-	-	-
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	822	697	776	472	528
325	Hülsenfrüchte	-	55	22	56	0
335	Grün- und Rauhfutter	47	4	20	21	11
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	1 119	667	809	768	345
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	808	87	2 016	1 363	571
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	107	99	709	606	507
355	Südfrüchte	-	-	-	-	-
360	Schalen- und Trockenfrüchte	876	796	908	960	985
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	1 940	2 029	2 073	1 497	1 471
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	413	405	485	542	370
375	Obst- und Gemüsesäfte	102	120	96	183	157
377	Kakao und Kakaoyerzeugnisse	4 123	4 796	7 003	5 328	4 883
379	Gewürze	193	95	132	119	85
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	7 056	9 354	7 851	8 457	9 325
383	Ölfrüchte	54	83	125	187	224
385	Pflanzliche Öle und Fette	7 854	8 881	10 814	12 584	16 053
389	Ölkuchen	7 440	1 012	1 126	1 109	1 330
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	1 883	1 668	2 456	1 735	2 017
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	6 888	7 342	6 895	8 086	8 973
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	341	1 855	1 637	555	183
4	Genussmittel	24 929	27 201	29 315	20 175	24 797
	davon					

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
157 155	167 262	179 180	182 495	173 084	163 389	159 582	1 985 668	16	1 - 4
7 096	7 123	7 842	7 871	7 457	7 131	7 740	87 215	-5	1
-	-	-	50	211	55	14	460	-9	101
837	453	806	402	572	636	449	7 918	-22	102
-	-	-	-	-	-	-	135	-77	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
6 250	6 669	7 035	7 411	6 659	6 432	7 265	78 610	-2	107
8	0	1	8	16	7	11	92	59	109
67 499	73 246	81 253	72 283	68 990	64 990	64 376	842 142	21	2
40 046	43 203	47 415	43 737	40 950	38 903	38 723	491 783	21	201
2 307	3 571	5 628	5 839	3 018	1 527	2 703	54 435	62	202
20 421	21 845	22 964	18 306	18 465	19 179	18 736	233 983	16	203
3 180	3 542	3 943	2 688	4 096	3 251	2 376	40 418	28	204
193	362	497	682	429	507	528	4 597	15	206
0	20	9	18	10	311	185	599	3	208
1 310	687	768	734	1 617	1 271	179	11 819	-4	209
22	5	17	27	4	26	4	167	61	211
20	11	11	254	401	15	941	4 342	-21	219
57 830	55 823	59 411	73 367	74 086	70 714	68 204	752 081	20	3
122	131	217	351	285	253	385	2 753	12	301
16	51	33	8	9	10	62	522	34	302
1	9	253	191	97	99	711	2 179	9	303
82	132	43	40	5	-	-	493	208	304
197	34	149	42	-	19	319	2 555	-30	305
10	32	26	48	5	37	11	210	62	308
0	-	0	0	-	-	-	1	-98	309
2 646	3 351	3 632	2 743	2 816	2 852	4 483	34 724	104	310
9 923	11 335	11 246	12 431	13 960	14 123	12 395	140 959	14	315
-	-	11	-	-	-	-	11	38	316
966	894	469	635	548	551	423	7 781	9	320
54	9	53	172	11	11	76	519	85	325
8	2	4	2	7	13	34	172	61	335
587	353	475	457	302	495	842	7 220	-45	340
798	822	583	735	578	615	757	9 732	8	345
199	871	186	359	154	426	835	5 057	78	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	355
1 102	1 148	1 107	1 151	1 377	1 289	809	12 507	-8	360
1 540	1 279	1 263	1 343	2 045	1 977	1 228	19 686	-11	370
317	602	402	260	543	417	368	5 124	0	372
59	243	162	115	129	80	64	1 509	-8	375
5 633	4 654	3 986	8 840	12 538	7 396	4 207	73 387	87	377
44	106	3	409	384	383	510	2 464	129	379
9 792	8 003	11 185	13 301	10 290	13 048	18 825	126 485	46	381
81	157	64	321	119	388	442	2 244	-65	383
13 320	10 593	12 111	13 568	13 260	13 382	7 999	140 419	51	385
1 239	1 046	1 042	790	604	890	835	18 463	-70	389
2 642	1 805	1 916	2 296	1 945	2 822	2 617	25 803	42	393
6 217	7 869	7 905	12 347	11 507	9 052	8 431	101 510	16	395
239	293	887	413	570	86	536	7 593	26	396
24 729	31 070	30 674	28 973	22 551	20 554	19 263	304 230	2	4

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
401	Hopfen	1	1	48	1	-
402	Kaffee	73	37	2	116	49
403	Tee und Mate	8	1	15	18	17
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	6 150	8 787	10 731	7 890	8 711
421	Bier	2 373	3 723	2 710	3 579	4 885
423	Branntwein	16 091	14 245	14 639	7 402	10 804
425	Wein	234	409	1 170	1 169	330
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	3 797 012	3 644 998	4 056 954	4 134 141	4 484 885
5	Rohstoffe	13 603	14 695	19 458	15 112	12 857
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	48	79	4	128	75
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	27	1 049	657	852	1 053
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	0	0	0	0	1
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	-	-	-	-	-
506	Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen und dgl.	39	156	73	128	129
507	Felle zu Pelzwerk, roh	-	-	-	-	-
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	-	-	-	0	-
511	Rundholz	137	725	1 066	906	2 121
513	Rohkautschuk	31	28	106	39	32
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	-	-	-	-	-
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	-	-	-	-	-
518	Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-
519	Eisenerze	-	-	-	4	0
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	-	-	-	-	-
522	Kupfererze	-	1 518	1 536	1 783	-
523	Bleierze	-	-	-	-	-
524	Zinkerze	-	-	-	-	-
526	Nickelerze	515	-	-	-	-
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	9 435	4 303	9 699	5 440	4 668
529	Bauxit, Kryolith	-	-	-	-	-
530	Speisesalz und Industriesalz	4	18	7	3	3
532	Steine und Erden, a. n. g.	2 406	3 182	3 236	3 066	3 629
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	7	16	1	7	1
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	14	-	-	-	-
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	940	3 621	3 072	2 757	1 144
6	Halbwaren	297 805	267 023	344 631	313 518	337 541
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	1 695	1 691	2 157	1 934	1 491
	Garne aus					
603	Chemiefasern	239	554	430	448	373
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	361	2 111	1 817	1 441	1 965
605	Baumwolle	91	1 475	478	276	274
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	-	0	-	15	0
607	Schnittholz	16 251	11 345	24 951	23 764	20 858
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	126	269	226	360	497
609	Kautschuk, bearbeitet	152	298	203	136	147
611	Zement	4	2	0	3	-
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	7 753	11 475	12 711	11 321	15 247
641	Roheisen	94	121	277	66	150
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	6 741	7 728	8 380	1 778	8 894
643	Ferrolegerungen	-	-	-	-	-
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug	4 692	6 164	8 318	4 764	7 668
	NE-Metalle roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus					
645	Aluminium	19 057	24 016	22 332	22 279	23 727
646	Kupfer	4 839	7 148	9 580	12 182	3 688
647	Nickel	3 128	3 154	2 682	3 566	8 599

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
-	-	-	-	1	-	-	52	-83	401
1	87	29	26	106	24	60	611	-20	402
17	7	14	13	2	3	8	122	-36	403
7 092	8 163	9 795	9 185	7 577	5 152	5 966	95 198	-18	411
2 666	7 005	4 320	4 358	3 701	3 499	4 516	47 335	-1	421
14 620	14 883	16 306	15 045	11 065	11 576	8 543	155 218	23	423
333	925	210	345	99	300	170	5 694	8	425
4 704 385	3 879 903	3 968 720	4 928 538	4 240 749	4 760 300	3 917 174	50 517 758	18	5 - 8
27 188	13 479	17 459	20 972	15 165	20 368	22 723	213 078	42	5
24	23	-	124	7	24	55	591	-13	502
823	976	20	799	33	854	609	7 753	3	503
0	0	0	0	0	0	0	2	0	504
5	-	-	-	-	-	-	5	x	505
93	90	88	113	99	178	100	1 284	-4	506
-	-	-	-	-	-	-	-	-	507
-	-	-	-	-	-	-	0	x	508
2 451	1 189	1 645	2 362	1 520	2 203	1 322	17 648	251	511
81	114	29	68	30	95	55	708	13	513
-	-	-	-	-	-	-	-	-	516
-	-	-	-	-	-	-	-	-	517
-	-	-	-	-	-	-	-	-	518
-	2	-	-	-	-	2	8	-20	519
-	-	-	-	-	-	-	-	x	520
1 151	-	-	-	-	-	-	5 989	77	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	524
-	-	-	653	406	1 332	2 770	5 676	x	526
11 970	3 945	10 323	4 279	6 936	9 064	9 797	89 859	8	528
-	-	-	-	-	-	-	-	-	529
1	3	5	12	3	13	4	75	-25	530
3 981	3 076	3 911	3 474	3 116	3 481	3 194	39 752	15	532
2	1	1	1	0	2	1	39	22	534
-	-	-	-	-	-	-	14	x	537
6 604	4 060	1 438	9 087	3 016	3 122	4 814	43 675	220	590
323 048	412 946	435 375	440 196	352 791	390 261	275 087	4 190 223	76	6
645	704	599	894	665	1 109	494	14 077	-19	602
597	441	218	437	455	1 201	249	5 642	18	603
1 765	1 022	406	2 522	373	2 992	919	17 694	31	604
331	789	110	99	86	439	603	5 051	-40	605
0	0	16	2	0	0	0	34	x	606
24 511	18 346	14 873	21 247	13 468	16 615	11 235	217 464	14	607
663	308	483	355	471	772	697	5 228	26	608
151	142	133	119	123	179	145	1 929	-2	609
-	1	2	0	1	1	-	13	x	611
12 385	11 359	11 461	13 244	13 578	9 631	5 054	135 219	5	612
289	85	147	220	70	160	114	1 792	19	641
6 533	6 019	4 092	4 704	6 587	4 003	5 934	71 393	1	642
-	-	-	-	-	1 112	-	1 112	x	643
8 021	6 816	5 267	11 660	5 807	5 489	4 335	79 000	48	644
20 446	8 721	16 796	18 990	16 936	16 868	7 454	217 621	47	645
7 408	8 878	7 917	7 416	6 004	5 936	7 486	88 481	16	646
4 022	4 717	3 926	4 193	4 109	4 917	3 017	50 031	3	647

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
648	Blei	3 381	3 723	3 926	5 500	6 133
649	Zinn	462	192	1 021	184	1 031
650	Zink	66	268	377	1 452	778
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	5	18	82	43	41
659	Unedle Metalle, a. n. g.	64	13	289	3	12
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	876	466	281	265	454
665	Koks u. Schmelzkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	0	-	-	-	-
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	308	425	988	923	1 012
669	Mineralölzeugnisse	8 366	12 733	12 479	15 907	13 921
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 506	1 563	1 847	2 539	2 088
673	Düngemittel	1 005	295	218	919	85
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	6 799	4 678	4 473	5 859	7 230
683	Gold für gewerbliche Zwecke	12 287	7 633	7 583	6 070	9 316
690	Halbwaren, a. n. g.	197 456	157 465	216 526	189 524	201 862
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	351 173	343 367	409 184	346 492	340 885
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	1 159	1 231	1 554	1 208	1 764
702	Chemiefasern	6 569	7 617	7 897	6 710	9 176
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	123	220	232	230	183
704	Baumwolle	3 665	7 205	7 611	6 602	7 170
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	68	142	205	21	68
706	Leder	2 139	2 038	1 724	2 350	1 921
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	-	-	-	-	-
708	Papier und Pappe	35 295	40 732	43 553	41 510	39 731
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	17 033	16 727	17 624	17 650	17 128
711	Glas	11 452	11 279	13 557	11 415	12 489
732	Kunststoffe	56 466	55 500	65 323	51 961	47 016
734	Farben, Lacke und Kitte	34 453	33 391	36 536	34 334	36 513
736	Dextrine, Gelatine, Leime	1 715	2 074	1 454	1 225	1 675
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	268	290	354	368	417
740	Pharmazeutische Grundstoffe	17 005	2 309	5 529	2 708	3 075
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	104 600	98 661	117 168	99 222	97 854
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	13 452	12 820	14 512	13 054	13 975
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	16 482	24 942	34 325	21 812	22 218
755	Blech aus Eisen oder Stahl	5 366	7 503	9 151	8 380	10 373
757	Draht aus Eisen oder Stahl	10 547	2 646	13 368	6 753	4 311
759	Eisenbahnoberbaumaterial	1 766	2 652	2 622	2 373	2 281
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	3 890	3 805	6 995	7 107	3 456
772	Aluminium	2 516	2 213	2 471	2 729	2 730
779	unedlen Metallen, a. n. g.	2 778	4 099	2 174	4 486	2 710
781	Edelmetallen	2 309	3 173	3 168	2 218	2 553
790	Vorerzeugnisse, a. n. g.	57	98	79	65	98
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	3 134 430	3 019 913	3 283 680	3 459 018	3 793 602
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	2 242	2 524	2 443	3 092	2 589
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	364	317	253	380	251
803	Baumwolle	1 757	1 839	1 482	2 093	1 707
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	584	896	624	1 024	773
805	Wolle und anderen Tierhaaren	16	6	7	3	5
806	Baumwolle	250	564	342	604	301
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	122	34	28	43	30
808	Kopfbedeckungen	356	570	2 283	667	541
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	13 967	17 326	17 930	16 633	18 239
810	Pelzwaren	-	4	-	-	9
811	Schuhe	2 291	128	1 671	1 589	990
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	869	609	892	928	1 143
813	Papierwaren	22 871	32 843	32 393	27 694	30 259
814	Druckerzeugnisse	14 396	7 977	14 963	8 124	26 194

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
5 988	2 112	3 514	4 119	4 660	6 620	5 946	55 621	-9	648
392	283	347	611	513	374	395	5 807	43	649
351	11	955	102	654	1 358	9	6 382	49	650
70	69	10	99	58	26	92	613	-84	656
33	3	3	11	14	190	113	747	72	659
470	320	252	635	301	280	405	5 006	36	661
1	-	-	-	-	-	-	1	x	665
914	744	602	766	600	517	223	8 022	-19	667
17 624	16 775	15 695	11 648	16 718	14 191	13 052	169 108	36	669
-	2 136	2 427	4 846	1 766	6 213	3 291	30 222	92	671
309	108	102	15	13	54	140	3 264	17	673
3 653	4 864	3 210	4 584	1 990	3 884	5 857	57 082	54	679
9 740	10 093	7 904	7 719	8 399	9 681	7 817	104 243	9	683
195 736	307 079	333 907	318 938	248 375	275 448	190 011	2 832 327	126	690
362 977	340 678	346 217	348 217	297 639	351 773	254 063	4 092 666	17	7
1 106	1 632	962	1 517	1 397	1 769	2 062	17 360	44	701
8 354	8 918	6 268	8 561	7 778	7 907	5 902	91 657	14	702
211	158	208	96	379	117	36	2 192	76	703
5 980	5 240	3 116	7 285	7 452	7 800	4 722	73 848	19	704
93	23	56	19	105	17	75	890	-20	705
1 745	2 037	680	1 629	1 111	3 060	1 260	21 695	14	706
-	-	-	-	-	-	-	-	-	707
40 396	31 922	28 000	38 057	29 476	31 583	21 489	421 745	12	708
18 406	16 625	14 391	16 853	14 502	15 275	11 294	193 508	-11	709
11 020	11 530	13 202	15 907	13 675	14 812	9 766	150 103	6	711
58 841	50 721	55 319	50 844	37 647	49 280	35 049	613 968	19	732
34 638	30 346	31 395	31 659	27 158	25 719	16 943	373 084	16	734
2 280	1 519	2 334	2 323	2 193	2 338	1 621	22 750	-9	736
241	233	362	178	383	227	246	3 567	23	738
3 574	1 637	3 858	984	2 314	2 848	3 248	49 089	-64	740
107 928	115 889	115 864	106 295	98 422	121 212	94 235	1 277 351	29	749
16 497	13 927	16 018	15 466	8 453	14 444	8 650	161 269	28	751
20 883	23 352	23 517	21 489	20 188	24 660	20 172	274 041	39	753
7 062	6 705	7 178	6 552	6 828	6 082	4 573	85 753	55	755
5 248	4 243	4 399	4 249	4 695	5 496	4 380	70 335	29	757
4 128	500	4 342	3 274	2 443	2 686	2 040	31 106	46	759
6 247	6 314	6 668	6 228	4 586	6 110	871	62 277	23	771
3 976	2 431	2 899	3 038	2 306	2 100	1 824	31 233	17	772
2 698	1 910	2 486	3 953	2 245	4 799	2 176	36 515	45	779
1 377	2 698	2 622	1 683	1 810	1 369	1 334	26 314	-13	781
47	168	73	78	94	62	95	1 015	5	790
3 991 172	3 112 801	3 169 668	4 119 153	3 575 154	3 997 898	3 365 300	42 021 790	14	8
2 118	2 410	2 394	3 288	3 328	3 026	2 037	31 493	35	801
330	282	398	613	498	577	428	4 691	30	802
2 316	2 093	2 481	2 683	2 986	2 593	2 231	26 260	16	803
437	653	1 478	1 497	1 316	1 055	448	10 786	18	804
4	16	106	2	1	1	3	169	191	805
474	356	1 875	280	367	335	329	6 076	2	806
20	49	53	94	93	116	70	752	62	807
1 016	524	491	938	618	630	374	9 008	67	808
16 639	16 737	16 060	16 573	16 403	14 951	20 788	202 246	15	809
-	-	0	2	5	-	4	23	35	810
2 391	1 810	614	1 846	1 689	1 261	1 205	17 485	87	811
1 016	825	1 026	921	947	988	774	10 938	26	812
35 872	24 177	40 376	35 957	33 496	40 537	30 943	387 419	18	813
16 058	12 417	14 467	12 148	14 907	11 210	12 616	165 476	6	814

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
815	Holzwaren (ohne Möbel)	3 465	5 080	6 366	3 073	5 735
816	Kautschukwaren	5 294	5 478	5 308	4 843	5 727
817	Waren aus Stein	381	304	345	192	204
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	4 664	10 504	7 293	8 890	8 506
819	Glaswaren	9 435	11 433	9 421	11 785	10 593
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	11 757	13 491	11 297	13 856	9 838
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	4 494	4 274	3 716	3 441	4 539
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	91 275	100 791	111 029	93 130	98 242
831	Waren aus Wachs oder Fetten	1 510	2 070	337	2 761	1 775
832	Waren aus Kunststoffen	71 045	76 623	95 283	78 450	87 682
833	Fotochemische Erzeugnisse	22	3	2	11	15
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	60 819	69 110	65 887	43 324	55 955
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	7 189	8 255	9 245	5 959	8 023
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	35 011	38 980	42 051	39 252	36 023
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	437 992	451 803	514 063	468 624	456 773
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	19 812	15 817	16 990	5 919	8 036
842	Pumpen und Kompressoren	58 800	60 968	70 159	56 144	58 274
843	Armaturen	8 719	8 838	11 189	7 848	9 690
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	51 936	50 589	57 352	45 714	51 277
845	Hebezeuge und Fördermittel	10 970	17 579	14 407	12 194	11 486
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	9 488	11 995	11 496	8 189	10 656
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	14 931	9 920	15 000	12 975	19 016
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	3 450	5 721	5 035	4 830	4 783
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	17 169	11 832	11 710	11 542	14 006
850	Guss- und Walzwerkstechnik	2 289	1 136	1 948	1 682	2 253
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	750	640	2 539	5 428	3 484
852	Werkzeugmaschinen	37 049	31 076	38 141	32 226	33 135
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	22 466	19 980	30 554	20 267	17 214
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	25 347	37 370	37 641	50 956	15 434
859	Maschinen, a. n. g.	154 816	168 342	189 902	192 710	198 029
860	Sportgeräte	846	943	798	1 659	924
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	499 391	537 158	588 338	510 446	626 216
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	189 466	206 638	226 527	171 470	240 798
862	Elektrische Lampen und Leuchten	2 579	3 953	3 864	4 751	4 445
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	9 434	8 973	11 804	5 435	6 404
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	7 108	8 043	7 468	3 574	2 909
865	Elektronische Bauelemente	270 925	288 533	315 098	308 660	353 664
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	19 879	21 018	23 577	16 556	17 996
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	4 465	5 955	6 966	5 859	6 740
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	55 841	57 900	71 324	59 716	59 837
873	Optische und fotografische Geräte	1 057	539	1 803	1 542	1 561
874	Uhren	13 136	16 496	17 497	12 682	15 235
875	Möbel	27 839	22 696	26 358	23 496	25 591
876	Musikinstrumente	4 376	4 802	5 478	5 089	5 518
877	Spielwaren	623	1 106	954	603	845
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	7 524	5 223	7 901	8 427	4 259
881	Schienenfahrzeuge	16 967	11 244	27 688	18 130	15 146
882	Wasserfahrzeuge	112	128	41	73	18
883	Luftfahrzeuge	5 565	5 613	5 998	4 956	5 633
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	1 606 943	1 434 350	1 504 816	1 918 178	2 103 230
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	384 267	396 435	414 191	369 233	432 837
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	1 218 234	1 033 839	1 085 642	1 545 598	1 664 149
886	Busse	186	108	30	58	142
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	4 256	3 968	4 953	3 289	6 102
888	Fahrräder	27 918	12 819	15 657	9 475	7 195

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
6 219	4 748	4 979	4 273	3 819	4 821	3 363	55 940	67	815
5 665	4 978	4 339	6 799	4 711	5 398	4 237	62 778	-20	816
184	119	139	135	133	143	180	2 458	-60	817
6 946	7 608	6 594	6 817	6 095	7 879	6 997	88 793	5	818
14 556	10 587	11 806	15 566	9 035	13 572	11 550	139 338	23	819
14 564	11 694	12 608	15 036	12 752	12 381	13 801	153 073	-6	820
5 114	3 707	3 820	4 658	4 386	4 241	3 458	49 848	64	823
106 774	98 056	103 043	108 170	105 966	104 827	84 036	1 205 340	7	829
843	1 894	2 294	1 797	1 958	960	1 400	19 600	35	831
84 231	81 063	78 922	81 094	69 256	70 988	53 204	927 842	6	832
1	10	3	0	1	0	5	74	54	833
92 620	95 273	90 609	71 497	71 430	86 604	83 936	887 063	32	834
7 347	7 386	7 912	7 206	8 023	9 391	8 027	93 961	-8	835
36 198	32 275	33 346	31 619	35 842	37 320	31 850	429 766	0	839
550 040	453 162	491 892	499 233	437 885	546 049	449 299	5 756 812	13	841 - 859
15 551	13 806	19 934	14 277	11 243	14 102	6 048	161 534	61	841
61 446	55 471	46 901	70 568	62 637	64 201	40 708	706 277	6	842
9 664	9 134	7 812	10 117	8 266	7 901	6 411	105 586	51	843
55 978	44 091	46 825	51 235	45 601	54 397	39 443	594 437	1	844
11 315	13 975	13 739	18 758	14 620	20 291	18 645	177 980	2	845
12 395	12 021	11 159	9 962	5 673	11 628	8 579	123 242	33	846
15 551	17 042	17 133	22 347	11 355	16 161	25 426	196 857	28	847
4 092	5 265	5 595	5 088	4 204	5 448	8 794	62 305	30	848
18 908	12 699	11 500	12 743	12 433	13 348	9 584	157 475	17	849
1 785	1 828	3 315	1 306	4 203	1 841	136	23 722	22	850
3 354	3 333	2 022	2 324	4 242	3 024	3 834	34 973	36	851
34 927	34 776	35 655	26 113	21 235	33 974	33 807	392 114	-5	852
19 700	15 376	18 012	20 659	19 211	24 054	19 807	247 300	87	853
60 711	24 294	52 245	42 378	30 659	46 428	42 976	466 438	18	854
224 663	190 051	200 045	191 358	182 303	229 251	185 101	2 306 572	11	859
733	979	1 504	1 557	1 773	1 927	1 336	14 978	29	860
586 302	564 850	637 591	686 615	590 700	632 382	679 743	7 139 731	19	861 - 869
209 107	200 532	260 405	274 037	192 666	220 935	229 514	2 622 095	1	861
4 151	2 942	4 805	3 482	3 801	3 952	3 584	46 309	11	862
7 389	7 927	7 743	7 278	7 331	8 109	10 512	98 340	5	863
1 643	1 262	1 624	1 496	1 490	2 193	1 873	40 682	15	864
345 621	334 086	346 530	377 524	357 412	374 512	408 159	4 080 724	36	865
18 391	18 101	16 484	22 798	28 000	22 681	26 101	251 581	8	869
7 271	4 903	6 468	5 636	6 284	6 580	6 631	73 757	-2	871
64 590	57 832	61 930	75 113	61 883	70 336	61 081	757 382	7	872
1 648	1 713	1 173	1 478	1 396	1 861	1 397	17 167	-2	873
19 470	16 120	15 441	17 668	15 187	23 505	17 257	199 694	16	874
25 713	22 966	23 819	26 017	22 263	26 151	20 122	293 031	1	875
6 340	6 360	4 219	7 028	7 822	5 872	5 169	68 075	27	876
1 032	612	573	745	790	1 018	794	9 695	27	877
6 179	4 284	4 178	4 553	4 291	5 775	5 294	67 888	30	878
28 878	2 836	2 908	5 311	4 276	10 768	7 896	152 049	-44	881
38	47	10	5	3	6	31	511	-78	882
6 494	5 558	6 432	4 321	4 977	7 308	7 774	70 629	30	883
2 171 702	1 498 212	1 425 272	2 300 377	1 959 966	2 178 716	1 684 482	21 786 243	17	884 - 887
400 033	342 025	348 982	440 418	388 622	408 286	296 425	4 621 754	-3	884
1 765 677	1 152 183	1 069 425	1 854 771	1 564 868	1 764 124	1 381 420	17 099 931	23	885
713	-	75	16	73	44	-	1 444	59	886
5 279	4 004	6 790	5 172	6 403	6 262	6 637	63 114	-2	887
10 089	9 407	3 604	12 521	6 905	9 232	6 812	131 634	-22	888

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
889	Fahrzeuge, a. n. g.	17 873	13 857	18 652	10 183	8 905
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	688	527	34	272	57
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	38 828	24 720	26 425	27 768	34 034
9	Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse	33 631	54 174	41 593	37 312	38 579
1 - 9	Ausfuhr insgesamt	3 978 346	3 860 816	4 274 829	4 321 135	4 691 674

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
14 310	12 182	8 118	9 543	9 224	9 655	7 241	139 744	-53	889
190	-	69	2	-	567	190	2 596	-67	891
30 204	29 030	32 231	29 923	29 470	24 386	24 459	351 477	16	896
63 538	60 151	53 896	70 177	86 585	86 675	85 203	711 515	46	9
4 925 077	4 107 316	4 201 796	5 181 210	4 500 419	5 010 363	4 161 959	53 214 941	18	1 - 9

3. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern

Januar bis Dezember 2022

Länder-code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Europa	2 214 825	2 395 401	2 439 646	2 407 537	2 555 224	2 951 311
	davon						
BE	Belgien	96 424	137 766	128 361	97 944	124 411	130 778
BG	Bulgarien	8 359	6 953	9 181	8 066	8 023	9 278
DK	Dänemark	22 872	33 697	25 912	42 968	40 478	80 199
EE	Estland	2 301	4 142	3 910	3 496	2 896	3 518
FI	Finnland	25 811	31 522	32 654	31 897	38 574	46 558
FR	Frankreich	184 528	178 254	214 900	209 528	206 376	264 660
GR	Griechenland	6 252	7 793	10 191	7 031	9 171	9 599
IE	Irland	26 804	37 013	29 760	33 337	46 657	100 639
IT	Italien	153 150	157 079	162 389	150 901	171 173	222 139
HR	Kroatien	9 251	10 629	12 517	12 813	15 045	17 117
LV	Lettland	3 146	3 092	4 243	4 068	3 767	6 784
LT	Litauen	5 288	6 460	8 787	9 549	8 843	6 347
LU	Luxemburg	7 301	9 555	12 720	11 761	11 589	12 007
MT	Malta	1 037	825	979	660	630	858
NL	Niederlande	185 167	169 187	166 784	150 271	138 071	169 890
AT	Österreich	148 619	136 375	162 240	141 073	145 276	172 961
PL	Polen	217 107	222 415	263 655	238 296	246 063	304 512
PT	Portugal	21 016	24 525	29 638	21 276	29 092	33 159
RO	Rumänien	31 814	34 484	40 395	37 896	37 000	36 582
SE	Schweden	64 536	109 366	70 401	82 127	95 331	143 057
SK	Slowakei	53 346	61 686	56 222	51 442	72 805	66 447
SI	Slowenien	10 792	21 966	15 599	11 408	12 720	13 184
ES	Spanien	118 082	117 854	122 337	126 806	138 643	121 998
CZ	Tschechien	283 286	286 395	336 708	319 648	302 741	260 404
HU	Ungarn	69 907	78 395	76 718	65 433	65 883	77 904
CY	Zypern	1 101	1 188	1 877	1 130	1 250	2 048
AL	Albanien	566	602	649	481	763	855
AD	Andorra	216	209	194	65	410	4
BY	Belarus	1 243	1 493	991	1 321	1 023	1 526
BA	Bosnien und Herzegowina	1 310	1 423	1 849	1 597	1 329	2 028
FO	Färöer	11	3	8	1	1	10
GI	Gibraltar	2	-	-	3	4	1
VA	Heiliger Stuhl	2	-	-	-	-	1
IS	Island	1 030	1 626	2 071	3 296	2 482	2 835
XK	Kosovo	340	525	1 213	283	270	789
LI	Liechtenstein	562	784	628	635	612	1 567
MD	Republik Moldau	1 044	1 662	1 315	1 551	1 738	1 688
ME	Montenegro	13	22	84	29	39	79
MK	Nordmazedonien	736	752	1 229	704	1 029	864
NO	Norwegen	44 842	81 314	27 736	94 279	71 645	85 591
RU	Russische Föderation	49 873	36 217	24 487	14 908	44 146	57 091
SM	San Marino	53	2	81	52	145	84
CH	Schweiz	108 110	104 283	114 554	113 983	131 153	120 569
XS	Serbien	6 955	8 768	12 681	8 120	9 942	11 869
TR	Türkei	28 203	20 597	26 082	28 661	31 062	35 371
UA	Ukraine	6 861	9 691	4 135	4 637	5 148	8 415
GB	Vereinigtes Königreich	205 556	236 812	220 581	262 106	279 775	307 447
	EU-Länder	1 757 297	1 888 616	1 999 078	1 870 825	1 972 508	2 312 627
	Eurozone (EWU)	1 050 165	1 106 282	1 163 591	1 063 578	1 161 944	1 383 574
	Nicht Eurozone	707 132	782 334	835 487	807 247	810 564	929 053
	Europa ohne EU-Länder	457 528	506 785	440 568	536 712	582 716	638 684

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
2 411 462	2 347 411	2 919 897	2 626 530	2 995 440	2 421 804	30 686 477	19	
117 073	93 158	126 042	135 852	137 709	126 448	1 451 965	18	BE
7 615	8 868	8 681	8 200	10 151	9 913	103 287	24	BG
49 913	44 656	47 849	41 953	74 981	69 484	574 961	24	DK
3 516	3 175	3 539	3 228	2 891	3 728	40 341	15	EE
31 170	32 539	34 632	34 522	44 841	25 625	410 345	-4	FI
185 738	162 992	240 439	238 304	267 529	226 035	2 579 284	18	FR
9 146	5 294	10 776	8 974	10 653	7 764	102 642	15	GR
35 941	33 030	27 133	23 530	27 255	38 384	459 482	89	IE
155 490	126 329	195 182	187 123	226 174	167 929	2 075 060	19	IT
14 308	11 921	14 906	14 086	14 642	11 719	158 952	29	HR
7 482	5 379	4 565	4 983	3 508	3 430	54 446	19	LV
6 830	7 230	6 984	6 718	8 684	6 838	88 559	24	LT
11 149	6 539	12 785	10 519	10 480	10 574	126 978	-2	LU
682	510	510	684	1 013	1 088	9 476	-19	MT
143 461	125 433	149 786	152 247	158 934	156 680	1 865 909	-2	NL
138 342	147 697	184 526	149 436	147 159	132 652	1 806 356	26	AT
340 598	360 988	347 955	282 333	295 028	251 012	3 369 961	51	PL
23 885	17 737	34 923	35 078	38 573	34 675	343 579	13	PT
40 862	33 706	36 358	36 293	38 308	30 345	434 044	10	RO
68 454	69 315	87 998	86 549	86 198	73 793	1 037 124	14	SE
54 187	61 838	64 252	52 476	80 397	50 109	725 209	12	SK
13 741	8 889	11 805	12 093	10 526	10 753	153 477	-14	SI
92 711	87 195	155 604	165 185	132 093	107 843	1 486 351	-1	ES
271 458	331 327	334 119	290 451	340 539	234 680	3 591 755	38	CZ
87 287	81 308	94 309	79 715	90 930	60 338	928 128	16	HU
1 682	1 325	2 351	1 771	2 143	4 492	22 356	23	CY
632	617	610	719	870	686	8 049	x	AL
6	3	53	102	119	3	1 386	14	AD
1 495	2 105	2 399	1 911	2 625	2 853	20 986	-43	BY
1 295	1 094	1 823	1 350	1 577	1 620	18 296	-11	BA
29	2	23	29	5	1	122	-18	FO
5	7	3	5	5	3	37	-3	GI
0	-	-	-	-	-	3	x	VA
1 674	458	1 974	1 706	1 469	2 075	22 695	18	IS
685	678	579	436	798	250	6 844	-30	XK
713	2 192	1 120	1 041	956	647	11 458	62	LI
1 145	1 422	847	1 080	1 049	762	15 303	12	MD
58	39	44	53	206	58	725	48	ME
730	806	872	995	1 302	1 281	11 299	22	MK
69 475	61 692	76 038	59 260	80 488	56 878	809 236	14	NO
23 633	27 620	26 111	25 500	25 142	16 501	371 230	-35	RU
-	37	44	0	34	6	538	24	SM
119 905	130 544	166 785	144 376	169 070	146 974	1 570 305	14	CH
8 532	8 827	9 843	9 062	11 371	5 405	111 375	12	XS
27 796	29 699	33 065	28 835	43 150	26 078	358 597	17	TR
8 073	8 369	9 960	9 540	8 647	12 324	95 798	-22	UA
232 860	202 822	349 695	278 227	385 218	291 068	3 252 168	18	GB
1 912 721	1 868 378	2 238 009	2 062 303	2 261 339	1 856 331	24 000 027	21	
1 032 226	926 289	1 265 834	1 222 723	1 310 562	1 115 047	13 801 815	13	
880 495	942 089	972 175	839 580	950 777	741 284	10 198 212	34	
498 741	479 033	681 888	564 227	734 101	565 473	6 686 450	10	

Ländercode	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Afrika	29 210	29 833	36 955	33 252	35 807	38 293
	davon						
EG	Ägypten	3 445	6 657	2 654	4 028	4 225	7 650
DZ	Algerien	463	568	2 054	296	1 345	318
AO	Angola	1 896	47	87	82	44	57
GQ	Äquatorialguinea	-	-	-	-	8	8
ET	Äthiopien	7	421	58	4	116	60
BJ	Benin	2	1	30	31	-	-
BW	Botsuana	17	11	2	5	241	75
BF	Burkina Faso	0	4	1	324	5	2
BI	Burundi	3	24	-	21	1	-
CV	Cabo Verde	0	-	20	-	188	29
XC	Ceuta	-	-	-	35	35	-
CI	Cote d'Ivoire	418	71	73	78	53	76
DJ	Dschibuti	-	1	-	-	3	1
ER	Eritrea	0	-	-	-	-	-
SZ	Eswatini	81	6	-	246	-	-
GA	Gabun	27	15	0	3	13	76
GM	Gambia	30	2	2	1	38	-
GH	Ghana	154	62	50	52	123	1 631
GN	Guinea	6	34	-	-	0	1
GW	Guinea-Bissau	6	-	-	-	-	-
CM	Kamerun	100	856	656	282	78	691
KE	Kenia	384	526	513	245	249	197
CD	Demokratische Republik Kongo	0	0	0	0	78	0
CG	Republik Kongo	112	2	31	33	1	70
LS	Lesotho	-	-	-	-	-	-
LR	Liberia	-	-	6	-	11	-
LY	Libyen	34	406	61	148	219	3 690
MG	Madagaskar	10	7	46	24	6	10
MW	Malawi	0	992	23	-	-	-
ML	Mali	436	2	148	476	3	9
MA	Marokko	3 370	2 941	3 320	8 427	4 070	4 471
MR	Mauretanien	76	-	146	258	26	149
MU	Mauritius	257	203	698	173	78	40
XL	Melilla	-	-	-	-	-	-
MZ	Mosambik	-	68	169	68	89	66
NA	Namibia	124	958	111	44	37	98
NE	Niger	0	1	-	-	1	-
NG	Nigeria	3 050	1 116	3 797	671	6 578	2 861
RW	Ruanda	17	9	34	1	56	184
ZM	Sambia	1	16	38	34	8	1 064
SN	Senegal	151	43	273	400	358	104
SC	Seychellen	106	130	14	7	56	0
SL	Sierra Leone	-	-	28	-	12	0
ZW	Simbabwe	0	0	404	2	414	4
ZA	Südafrika	11 749	10 881	14 843	13 970	13 135	10 656
SD	Sudan	22	130	3 701	34	893	568
SS	Südsudan	-	7	-	8	1	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	186	66	287	277	46	485
TG	Togo	-	39	1	49	110	2
TD	Tschad	-	1	-	-	-	-
TN	Tunesien	2 420	2 507	2 514	2 405	2 736	2 856
UG	Uganda	50	2	62	10	12	34
CF	Zentralafrikanische Republik	-	-	-	-	8	-
	Amerika	381 670	367 160	410 355	467 200	568 650	563 065
	davon						
AG	Antigua und Barbuda	-	-	-	-	-	-
AR	Argentinien	2 364	2 045	3 617	5 164	3 435	3 526
AW	Aruba	-	2	22	24	-	31
BS	Bahamas	76	-	51	232	4	-
BB	Barbados	0	1	0	-	0	31

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
30 582	32 971	36 859	30 963	47 699	41 850	424 275	0	
3 692	2 436	2 183	2 357	5 432	6 888	51 648	-21	EG
257	1 099	1 537	1 361	533	1 203	11 034	-32	DZ
114	31	79	24	166	612	3 239	322	AO
-	-	-	-	-	-	16	433	GQ
2 782	2 911	308	109	283	20	7 080	728	ET
-	25	78	34	115	1	316	-47	BJ
8	5	15	-	38	0	417	-39	BW
769	17	3	9	23	6	1 164	-57	BF
10	-	-	19	14	-	93	98	BI
-	1	-	-	-	2	240	0	CV
-	-	-	-	-	-	69	245	XC
151	181	46	214	176	1 206	2 742	-47	CI
68	1	1	-	-	-	75	-17	DJ
-	-	-	-	-	1	1	x	ER
2	-	-	-	4	19	359	604	SZ
5	0	5	-	2	7	153	13	GA
-	-	27	-	27	-	127	-49	GM
179	167	174	450	560	350	3 952	52	GH
43	15	15	2	34	3	153	-82	GN
-	-	-	-	-	-	6	-33	GW
50	540	115	344	182	68	3 961	164	CM
85	263	141	204	2 410	314	5 531	11	KE
8	-	1	1 227	3 036	1 779	6 131	x	CD
106	391	133	85	87	295	1 346	112	CG
-	-	3	-	-	-	3	-100	LS
-	984	1 312	1 860	776	904	5 852	x	LR
199	106	214	59	79	418	5 633	-32	LY
4	4	71	17	9	5	213	-84	MG
2	0	-	123	-	0	1 140	-23	MW
13	1	15	0	675	1	1 778	71	ML
4 955	4 350	4 891	3 448	4 220	5 162	53 626	24	MA
156	-	53	-	145	51	1 059	-2	MR
447	455	513	230	205	331	3 630	55	MU
-	0	-	-	-	-	0	x	XL
57	182	-	0	928	1	1 628	140	MZ
91	116	49	20	35	16	1 698	401	NA
-	-	-	0	18	9	30	-98	NE
1 562	1 240	2 224	1 110	1 643	6 357	32 207	99	NG
-	16	-	48	205	10	581	114	RW
1 334	3 782	1 214	1	134	2	7 629	x	ZM
86	21	177	66	48	73	1 801	-74	SN
12	73	27	50	87	29	591	25	SC
-	-	-	2	-	0	42	-14	SL
-	50	8	-	0	1	884	223	ZW
9 783	10 811	16 678	14 092	18 850	11 405	156 854	-14	SD
247	362	1 222	1 114	3 724	1 869	13 887	63	ZA
-	-	0	-	-	-	15	x	SS
321	30	222	52	230	191	2 393	70	TZ
-	115	44	-	47	-	404	-61	TG
33	0	13	-	1	-	48	-23	TD
2 661	2 139	2 987	2 199	2 499	2 226	30 148	-3	TN
290	49	61	33	19	15	638	-91	UG
-	2	-	-	-	-	10	-84	CF
543 710	633 423	747 295	599 626	644 332	522 955	6 449 444	20	
-	-	-	0	-	-	0	x	AG
3 781	3 600	4 288	2 784	2 951	3 068	40 622	0	AR
3	2	29	26	1	46	186	4	AW
7	40	30	3	-	15	458	108	BS
0	-	0	1	1	1	36	350	BB

Ländercode	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
BZ	Belize	-	-	1	-	4	8
BM	Bermuda	440	0	284	276	22	-
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	149	82	224	64	67	118
BR	Brasilien	18 760	17 333	17 191	17 844	18 934	19 041
CL	Chile	4 393	1 992	4 578	4 165	3 251	3 209
CR	Costa Rica	289	507	311	214	378	164
CW	Curacao	4	57	58	108	0	26
DO	Dominikanische Republik	580	543	797	644	734	115
EC	Ecuador	704	799	1 234	652	1 263	830
SV	El Salvador	266	166	226	300	95	328
GD	Grenada	-	-	-	-	-	0
GL	Grönland	-	-	5	6	4	-
GT	Guatemala	1 655	264	374	499	1 076	320
GY	Guyana	36	-	0	-	-	6
HT	Haiti	0	0	427	14	-	14
HN	Honduras	29	640	1 351	598	465	61
JM	Jamaika	86	66	173	910	2 105	0
KY	Kaimaninseln	0	0	33	0	2	3
CA	Kanada	25 649	24 978	21 102	30 747	46 534	34 467
CO	Kolumbien	3 204	2 640	2 706	2 672	3 098	3 337
CU	Kuba	21	165	158	1	28	1 216
MX	Mexiko	35 129	33 800	37 235	36 284	30 300	37 263
NI	Nicaragua	66	140	3	10	0	14
PA	Panama	163	127	221	402	112	265
PY	Paraguay	193	276	143	188	315	366
PE	Peru	1 721	1 413	1 432	1 978	1 456	1 667
SX	Sint Maarten (niederländischer Teil)	11	2	1	2	8	2
KN	St. Kitts und Nevis	-	-	35	-	-	-
LC	St. Lucia	-	-	27	0	-	-
PM	St. Pierre und Miquelon	-	-	-	2	2	-
SR	Suriname	632	144	0	60	75	66
TT	Trinidad und Tobago	222	72	371	360	82	269
UY	Uruguay	2 407	4 831	1 278	804	1 257	1 120
VE	Bolivarische Republik Venezuela	210	1	30	2	18	10
US	Vereinigte Staaten	282 211	274 074	314 656	361 974	453 526	455 172
	Asien	1 324 918	1 038 640	1 354 603	1 380 959	1 499 141	1 356 973
	davon						
AF	Afghanistan	-	138	-	126	42	-
AM	Armenien	253	122	779	468	836	1 421
AZ	Aserbaidshjan	6 074	245	5 737	338	402	559
BH	Bahrain	842	587	512	1 096	1 225	914
BD	Bangladesch	1 218	966	1 242	1 668	2 001	894
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	23	109	45	93	36	325
BT	Bhutan	-	-	-	0	-	-
BN	Brunei Darussalam	425	140	134	124	121	0
CN	China	859 229	584 785	838 325	886 997	866 630	771 511
GE	Georgien	662	604	697	918	307	701
HK	Hongkong	9 093	9 466	9 443	5 690	9 110	8 711
IN	Indien	20 690	17 588	25 104	26 810	22 270	24 447
ID	Indonesien	3 597	7 918	6 454	6 971	7 693	5 390
IQ	Irak	6 007	975	13 725	2 387	500	289
IR	Islamische Republik Iran	465	1 008	2 139	484	1 142	2 315
IL	Israel	5 841	7 947	25 235	21 348	6 466	24 056
JP	Japan	75 970	59 146	62 815	55 252	72 102	67 562
YE	Jemen	350	399	382	333	81	229
JO	Jordanien	342	1 779	588	719	319	349
KH	Kambodscha	77	47	130	103	87	34
KZ	Kasachstan	1 310	1 390	1 987	2 068	2 467	2 491
QA	Katar	1 120	1 848	3 266	1 455	880	1 775
KG	Kirgistan	58	26	139	109	77	291
KR	Republik Korea	98 060	82 502	88 454	90 359	197 603	127 184
KW	Kuwait	3 530	4 113	3 048	2 324	2 628	1 495
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	2	94	30	304	32	23

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
-	0	3	-	-	-	16	220	BZ
211	-	-	521	4	-	1 757	-24	BM
46	136	21	94	90	197	1 288	-6	BO
18 849	14 787	19 868	19 141	28 963	15 890	226 603	31	BR
4 240	3 197	7 725	2 472	2 204	9 741	51 167	25	CL
350	196	365	470	356	238	3 837	41	CR
94	87	0	0	34	38	507	35	CW
465	173	238	760	545	774	6 369	-27	DO
774	658	410	443	946	1 096	9 809	67	EC
255	232	439	142	555	712	3 714	34	SV
-	-	-	-	-	-	0	x	GD
0	3	1	-	4	-	24	-41	GL
575	1 077	747	433	518	660	8 197	-37	GT
0	-	-	8	-	-	51	325	GY
-	-	-	-	-	-	455	250	HT
129	802	973	519	1 673	406	7 647	24	HN
201	118	224	172	158	42	4 254	38	JM
8	2	0	3	-	1	55	62	KY
47 598	55 127	61 347	55 138	52 391	33 727	488 803	18	CA
2 343	4 234	2 950	1 449	3 087	1 796	33 515	-5	CO
435	91	22	4	10	14	2 166	-21	CU
35 590	39 810	57 386	45 579	44 664	37 011	470 050	13	MX
1	124	15	3	37	5	420	7	NI
265	222	407	312	108	204	2 806	1	PA
337	298	131	302	243	355	3 147	2	PY
689	1 489	1 450	1 174	1 563	1 424	17 456	-23	PE
6	1	1	1	13	12	62	-85	SX
-	-	-	-	-	-	35	x	KN
0	0	1	-	0	-	29	625	LC
-	9	-	-	-	-	13	-43	PM
58	403	112	210	21	80	1 860	-3	SR
357	230	320	106	445	208	3 043	153	TT
1 147	538	503	117	425	462	14 889	-67	UY
17	20	34	38	5	446	831	16	VE
424 879	505 717	587 255	467 201	502 317	414 286	5 043 267	22	US
1 079 858	1 162 939	1 441 937	1 213 385	1 290 350	1 144 177	15 287 877	18	
25	99	-	-	37	33	500	37	AF
1 309	432	1 195	3 048	1 209	789	11 860	4	AM
581	400	498	784	1 455	895	17 969	207	AZ
1 233	1 263	1 824	1 246	1 191	1 133	13 065	-6	BH
3 145	1 378	11 264	1 142	1 534	2 721	29 172	89	BD
34	63	153	9	16	192	1 098	11	PS
-	0	-	-	-	-	0	x	BT
316	84	42	37	98	135	1 656	-14	BN
610 232	570 506	830 325	651 604	703 274	530 542	8 703 960	10	CN
1 357	949	827	468	1 040	1 039	9 568	-36	GE
7 802	5 982	11 216	7 383	8 254	8 728	100 875	6	HK
23 797	18 962	23 450	30 054	51 276	37 850	322 296	43	IN
7 546	37 116	8 625	4 555	6 116	37 957	139 937	73	ID
513	594	1 540	999	944	2 829	31 302	-49	IQ
1 323	2 616	2 141	921	3 820	1 708	20 082	-26	IR
7 188	12 633	15 668	6 328	9 478	5 728	147 916	-6	IL
56 017	102 842	98 646	75 473	64 425	60 734	850 983	26	JP
46	963	733	699	1 011	1	5 228	39	YE
582	695	665	390	709	638	7 776	39	JO
19	11	25	35	1	56	626	-53	KH
1 971	3 641	3 513	2 625	3 685	4 027	31 174	49	KZ
1 891	1 220	1 671	1 517	5 151	1 468	23 261	53	QA
114	329	219	432	449	335	2 578	20	KG
71 824	79 650	78 381	85 747	78 766	81 794	1 160 326	30	KR
2 090	3 815	5 098	3 431	2 886	2 513	36 972	9	KW
6	-	63	-	49	5	607	360	LA

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
LB	Libanon	1 869	2 810	2 556	329	3 327	344
MO	Macau	132	83	54	115	121	68
MY	Malaysia	37 608	48 079	34 196	57 591	62 857	62 749
MV	Malediven	110	68	86	49	51	103
MN	Mongolei	230	663	320	278	328	317
MM	Myanmar	16	41	16	17	8	28
NP	Nepal	8	7	14	7	81	17
OM	Oman	785	602	954	726	1 822	1 188
PK	Pakistan	3 969	2 803	3 048	1 771	1 938	2 278
PH	Philippinen	6 658	6 536	5 828	4 780	5 551	5 347
SA	Saudi-Arabien	12 019	10 854	8 110	8 715	23 422	21 840
SG	Singapur	28 675	23 789	26 336	32 647	30 529	32 746
LK	Sri Lanka	475	482	396	496	369	353
SY	Arabische Republik Syrien	1	50	19	84	100	65
TJ	Tadschikistan	0	0	-	5	0	-
TW	Taiwan	111 315	127 231	150 867	136 152	142 524	144 643
TH	Thailand	9 064	12 847	11 153	12 419	11 993	26 811
TM	Turkmenistan	244	64	101	128	17	92
UZ	Usbekistan	1 745	1 271	3 493	2 332	3 733	1 404
AE	Vereinigte Arabische Emirate	7 422	9 498	10 479	9 670	7 648	8 864
VN	Vietnam	7 335	6 920	6 167	4 104	7 665	4 750
	Australien-Ozeanien	27 678	29 716	33 071	31 708	32 652	15 263
	davon						
UM	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	-	9	-	3	-
AQ	Antarktis	150	-	-	-	-	-
AU	Australien	21 880	18 410	25 355	25 636	24 865	8 602
CK	Cookinseln	-	-	-	-	-	-
FJ	Fidschi	13	13	3	-	14	11
PF	Französisch-Polynesien	2	14	0	4	0	1
GU	Guam	-	-	9	-	-	-
MH	Marshallinseln	-	-	-	-	91	-
NC	Neukaledonien	14	1	34	133	1	6
NZ	Neuseeland	5 611	11 278	7 661	5 915	7 677	6 643
NF	Norfolkinsel	-	-	-	-	1	-
PW	Palau	-	-	-	20	-	-
PG	Papua-Neuguinea	8	-	-	-	-	-
SB	Salomonen	-	-	-	-	-	-
WS	Samoa	-	-	-	-	-	-
TK	Tokelau	0	-	-	-	-	-
	Verschiedene	47	71	199	482	203	172
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Ausfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	47	58	199	482	203	172
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	0	13	-	-	-	-
	Ausfuhr insgesamt	3 978 346	3 860 816	4 274 829	4 321 135	4 691 674	4 925 077

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
3 782	205	833	132	558	465	17 209	22	LB
94	101	0	0	96	25	890	-5	MO
61 840	71 603	54 901	80 166	76 570	50 303	698 462	14	MY
78	81	126	92	78	85	1 008	32	MV
395	455	277	147	341	31	3 782	-6	MN
107	0	24	13	13	1	285	-30	MM
196	148	133	56	22	21	709	195	NP
1 262	2 238	2 580	1 205	1 043	989	15 394	0	OM
2 727	3 838	5 556	2 417	3 808	1 876	36 030	45	PK
5 910	6 176	5 983	6 808	6 882	5 335	71 795	8	PH
11 447	13 077	16 013	10 077	15 946	12 027	163 546	10	SA
25 045	34 884	34 849	27 361	31 719	31 698	360 278	29	SG
256	456	305	243	300	422	4 552	-2	LK
44	17	1	103	37	31	552	44	SY
-	33	246	742	-	2 251	3 278	181	TJ
134 028	137 744	185 788	164 181	170 669	216 309	1 821 452	64	TW
8 093	19 058	14 604	15 824	13 566	13 806	169 238	-10	TH
668	131	68	149	163	97	1 924	1	TM
4 513	6 493	2 828	3 900	2 193	4 181	38 086	127	UZ
10 108	10 881	10 373	14 520	13 982	11 686	125 131	1	AE
8 304	9 077	8 667	6 322	5 490	8 688	83 489	27	VN
41 490	24 787	34 979	29 517	32 051	30 925	363 837	9	
5	-	-	-	-	-	18	x	UM
-	-	-	-	-	-	150	-60	AQ
34 965	18 850	28 257	26 117	24 994	25 580	283 511	8	AU
4	-	-	-	-	-	4	x	CK
9	9	6	-	3	3	83	207	FJ
54	2	13	5	64	0	159	-72	TF
-	-	-	-	-	-	9	-81	GU
-	-	-	-	-	-	91	x	MH
63	74	5	49	136	0	517	-69	NC
6 383	5 852	6 692	3 337	6 849	5 342	79 240	14	NZ
-	-	-	-	-	-	1	x	NF
-	-	-	-	-	-	20	-92	PW
7	-	-	1	-	-	15	-12	PG
-	-	-	2	5	-	7	x	SB
-	-	-	6	-	-	6	-57	WS
-	-	6	-	-	-	6	x	TK
211	266	246	397	496	246	3 035	201	
-	-	-	-	-	-	-	-	QP
211	266	246	397	489	246	3 015	236	QQ
-	-	-	-	7	-	20	-82	QU
4 107 316	4 201 796	5 181 210	4 500 419	5 010 363	4 161 959	53 214 941	18	

4. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsländern
Jahr 2022

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	EU-Lä					insgesamt
		darun					
		Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	Österreich	
1 - 4	Ernährungswirtschaft	1 437 827	63 768	72 328	230 580	199 045	125 171
1	Lebende Tiere	73 301	1 192	81	17 168	12 255	681
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	564 511	27 958	30 492	144 981	81 765	42 746
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	580 056	23 550	40 988	31 535	84 549	68 885
4	Genussmittel	219 957	11 068	767	36 896	20 476	12 859
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	21 876 048	1 349 675	2 445 195	1 784 481	1 603 375	1 604 670
5	Rohstoffe	184 422	28 351	31 783	4 620	18 406	19 045
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	7 753	-	-	2	-	0
526	Nickelerze	5 270	-	-	-	-	-
6	Halbwaren	3 677 342	38 587	32 623	83 810	36 439	96 366
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	8 574	76	550	257	232	611
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	118	-	-	-	-	-
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	94 324	2 704	4 070	2 901	5 075	19 121
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	188 683	30	565	18 185	907	17 688
669	Mineralölerzeugnisse	160 360	1 750	9 178	1 408	15 523	5 322
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	1 949 845	154 932	251 634	175 805	175 471	209 955
	darunter						
	Gewebe, Gewirke u. Gestricke aus						
702	Chemiefasern	49 102	2 540	3 633	4 360	5 787	2 780
704	Baumwolle	61 377	187	1 541	879	1 281	23 761
708	Papier und Pappe	268 076	23 037	29 172	21 897	47 181	11 462
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	137 827	8 178	26 204	3 352	5 873	8 850
732	Kunststoffe	291 556	40 295	32 654	29 772	30 397	23 032
734	Farben, Lacke, Kitte	207 639	9 587	35 556	43 145	7 482	14 438
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	226 630	27 852	22 581	23 843	27 612	36 368
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	133 197	712	71 263	728	17 978	17 765
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	139 117	2 379	3 455	22 718	6 806	9 242
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	16 064 435	1 127 805	2 129 155	1 520 245	1 373 059	1 279 304
	darunter						
813	Papierwaren	251 314	9 036	32 347	9 965	45 566	18 818
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	714 994	18 578	78 441	61 146	34 371	71 662
832	Waren aus Kunststoffen	555 111	30 632	69 883	42 517	57 040	39 882
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	46 379	1 680	4 355	2 361	3 451	3 449
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	2 820 830	260 622	383 234	264 752	159 876	301 578
	darunter						
842	Pumpen und Kompressoren	383 755	6 780	37 527	65 604	14 733	17 308
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	334 461	17 428	18 245	14 177	23 177	46 252
852	Werkzeugmaschinen	168 233	5 887	44 817	4 903	6 496	35 010
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	159 469	1 172	22 592	66 069	8 476	7 471
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 778 115	28 987	228 313	96 400	166 738	143 105
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	1 118 549	15 506	175 558	74 303	63 600	82 269
865	Elektronische Bauelemente	468 507	6 828	30 864	10 173	91 158	29 772
881	Schienenfahrzeuge	61 308	283	22 159	940	1 347	22 474
883	Luffahrzeuge	53 446	48	45 285	560	111	2 308
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	7 375 408	562 632	987 009	829 592	536 746	431 647
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubeh.	2 299 207	71 186	122 072	125 834	70 481	73 473
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	5 025 382	486 534	861 731	702 719	457 204	350 672
9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	686 153	38 522	61 761	59 999	63 490	76 514
1 - 9	Ausfuhr insgesamt	24 000 027	1 451 965	2 579 284	2 075 060	1 865 909	1 806 356

nder					Schweiz	Vereinigtes Königreich	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Republik Korea	Taiwan	Nr. der Syste- matik
ter											
Polen	Schweden	Spanien	Tschechien	Ungarn	1 000 €						
213 537	20 183	94 215	155 140	48 425	33 868	78 987	28 126	140 294	14 720	6 003	1 - 4
30 358	-	644	4 118	1 069	109	2 487	390	-	-	-	1
65 438	5 274	34 186	34 403	20 239	8 881	42 421	10 155	123 925	11 268	5 035	2
93 507	11 896	29 412	99 301	12 202	22 085	25 262	5 453	1 635	2 761	807	3
24 234	3 012	29 973	17 318	14 916	2 794	8 816	12 128	14 733	690	162	4
3 064 537	1 000 158	1 363 212	3 340 753	848 852	1 534 087	3 170 659	5 009 631	8 560 822	#####	1 815 101	5 - 8
31 119	11 956	2 381	30 214	453	2 735	308	63	2 984	19	4	5
271	-	-	7 443	0	-	-	-	-	-	-	503
-	5 270	-	-	-	-	-	-	-	-	-	526
1 524 085	5 978	8 959	1 628 498	24 000	37 536	74 422	127 788	14 386	31 368	2 348	6
777	566	17	2 005	414	2 294	222	5	344	148	2	602
118	-	-	-	-	6	32	193	475	193	86	608
24 631	710	1 993	9 200	1 899	10 276	3 324	4 397	1 620	9	433	612
109 043	286	100	12 179	2 144	37	-	-	-	2 063	-	645
5 286	144	1 131	113 547	959	220	390	35	2 558	33	155	669
272 778	47 473	75 387	224 307	55 633	92 415	115 451	274 408	768 147	75 296	188 054	7
8 224	1 748	1 055	6 703	2 023	2 784	5 225	4 223	2 342	38	207	702
8 479	115	227	20 074	97	2 126	1 687	61	401	4	-	704
63 226	1 119	4 518	27 311	7 256	10 335	21 820	12 371	4 395	2 485	325	708
5 714	7 009	7 364	3 908	8 932	2 067	4 352	2 516	2 156	-	891	709
50 834	5 284	13 480	21 648	4 158	3 075	23 129	91 268	48 506	21 610	336	732
25 199	4 866	19 485	17 494	5 304	3 819	14 362	9 753	27 790	1 120	283	734
10 769	9 037	7 267	18 898	2 857	16 124	10 182	90 286	620 716	35 720	182 776	749
3 032	253	3 991	4 865	1 230	6 620	372	12 977	766	57	681	751
30 209	2 079	3 195	38 973	1 569	12 513	10 484	22 793	41 961	3 048	1 509	753
1 236 555	934 750	1 276 484	1 457 735	768 765	1 401 402	2 980 478	4 607 372	7 775 305	#####	1 624 695	8
28 429	3 082	8 783	65 748	4 000	15 114	11 581	37 955	8 909	2 026	287	813
120 165	29 351	26 645	98 335	27 868	81 539	38 060	32 380	180 335	2 062	1 681	829
77 772	15 069	20 562	70 089	27 780	37 318	64 371	66 774	61 764	2 860	1 850	832
9 097	582	1 847	7 794	1 372	5 295	14 104	4 009	2 774	261	1 853	835
216 621	217 350	190 916	343 182	143 518	166 019	210 313	520 398	614 650	88 921	110 364	841 - 859
11 538	13 584	82 154	34 274	41 107	11 802	34 847	22 617	76 127	29 464	4 897	842
34 239	21 853	31 253	62 725	40 060	12 780	31 821	38 137	94 323	1 246	865	844
12 880	1 134	5 518	26 673	5 182	41 703	7 337	51 269	45 679	1 660	3 230	852
10 758	104	10 546	15 182	3 421	4 245	11 611	63 342	102 859	12 317	4 550	854
183 327	34 685	116 366	173 780	266 287	110 715	75 289	724 346	999 354	481 292	1 337 913	861 - 869
138 355	17 502	90 654	117 352	165 843	63 794	46 779	593 160	275 758	18 699	5 114	861
11 454	12 005	11 800	43 488	84 768	31 553	13 212	79 062	624 747	459 233	1 329 180	865
3 365	40	530	7 083	164	24 965	2 192	1 480	611	79	-	881
90	52	826	214	87	778	1 705	5 211	2 328	270	131	883
407 502	592 066	821 280	457 753	208 495	549 181	2 413 910	2 809 578	5 583 148	413 832	141 589	884 - 887
178 835	33 059	529 795	378 250	174 637	24 721	517 227	98 376	1 423 364	4 448	731	884
222 240	558 179	290 523	77 107	33 060	521 590	1 895 303	2 711 202	4 159 784	408 484	139 091	885
91 887	16 784	28 924	95 861	30 851	2 350	2 522	5 510	2 845	833	348	9
3 369 961	1 037 124	1 486 351	3 591 755	928 128	1 570 305	3 252 168	5 043 267	8 703 960	#####	1 821 452	1 - 9

5. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Januar bis Dezember 2022

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
1 - 4	Ernährungswirtschaft	146 977	158 556	199 078	205 402	201 912
1	Lebende Tiere	907	84	2 225	129	751
	davon					
101	Pferde	1	5	-	-	4
102	Rinder	-	-	-	-	-
103	Schweine	-	47	63	-	31
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	868	-	2 128	69	685
109	Lebende Tiere, a. n. g.	38	32	34	60	31
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	55 264	63 196	70 910	69 920	70 588
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	27 141	32 488	37 695	37 100	35 720
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	1 486	336	1 563	981	784
203	Käse	14 076	17 548	20 111	16 954	18 980
204	Fleisch und Fleischwaren	5 968	7 793	6 477	8 134	9 400
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	3 864	1 944	1 296	3 182	917
208	Tierische Öle und Fette	23	7	2	8	1
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	2 563	3 031	3 542	2 945	3 442
211	Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	26	22	3	85	7
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	118	28	221	531	1 337
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	78 944	82 492	115 096	123 059	119 269
	davon					
301	Weizen	3 436	1 894	3 511	3 359	2 066
302	Roggen	-	73	75	33	182
303	Gerste	829	703	448	1 071	648
304	Hafer	59	630	39	485	270
305	Mais	1 265	708	1 264	3 436	1 448
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	14	9	160	79	48
309	Reis und Reiserzeugnisse	233	390	596	349	289
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	957	794	1 025	656	704
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	2 745	4 846	3 749	5 057	4 320
316	Malz	1 232	859	834	1 732	1 809
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	342	733	527	296	315
325	Hülsenfrüchte	391	288	269	333	237
335	Grün- und Rauhfutter	68	16	52	203	45
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	700	360	649	1 013	983
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	17 624	16 680	31 042	36 822	25 885
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	5 493	7 606	12 000	14 380	10 094
355	Südfrüchte	11 871	6 647	12 514	8 158	7 369
360	Schalen- und Trockenfrüchte	626	1 031	1 405	1 244	1 641
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	3 704	3 487	3 950	3 383	4 266
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	2 543	2 467	3 302	3 187	2 738
375	Obst- und Gemüsesäfte	3 278	2 264	3 658	3 027	3 337
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	2 021	2 246	2 036	2 614	1 858
379	Gewürze	142	358	273	308	277
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	2 001	2 648	2 581	1 983	1 831
383	Ölfrüchte	5 805	6 561	7 628	10 772	20 819
385	Pflanzliche Öle und Fette	955	5 933	4 333	5 967	4 366
389	Ölkuchen	296	277	350	442	382
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	3 076	1 354	3 765	2 603	1 703
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	4 826	7 724	8 027	6 445	13 239
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	2 412	2 905	5 034	3 621	6 101
4	Genussmittel	11 862	12 784	10 847	12 293	11 303
	davon					

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
227 286	203 206	194 803	190 753	178 710	215 968	195 221	2 317 872	23	1 - 4
1 377	1 279	617	1 994	805	2 649	1 452	14 269	5	1
-	4	-	10	-	-	7	31	24	101
-	-	-	-	-	-	3	3	x	102
78	47	29	-	-	-	-	293	-64	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
1 266	1 203	555	1 934	760	2 633	1 432	13 534	10	107
32	26	33	50	44	16	10	408	16	109
76 997	70 669	66 148	77 256	63 833	79 669	74 077	838 529	33	2
39 926	36 270	33 525	37 514	30 214	33 292	38 451	419 337	43	201
1 275	916	486	987	1 168	1 476	996	12 453	36	202
19 445	19 664	19 636	19 695	16 889	29 634	21 478	234 110	37	203
7 491	7 827	7 773	11 115	8 559	9 002	6 616	96 155	13	204
3 720	1 956	823	2 829	1 701	2 099	2 096	26 427	3	206
1	45	17	14	76	7	15	217	-5	208
4 118	3 390	3 114	3 542	3 471	3 829	3 991	40 977	28	209
97	56	3	3	4	3	1	310	89	211
924	545	771	1 557	1 752	326	433	8 542	-33	219
137 835	119 001	115 540	101 272	102 583	122 781	113 763	1 331 635	26	3
7 364	6 351	2 969	1 043	10 252	918	5 049	48 212	-39	301
204	85	123	129	98	-	16	1 018	-77	302
2 015	4 002	3 190	232	2 318	677	580	16 714	13	303
43	231	161	523	321	411	431	3 605	-14	304
5 125	1 695	1 089	1 056	1 877	1 353	2 283	22 598	49	305
166	8	8	55	135	99	14	795	7	308
390	145	302	259	715	276	307	4 251	25	309
684	926	698	970	675	777	909	9 777	46	310
3 035	4 348	3 876	3 970	3 864	4 494	2 624	46 928	-12	315
1 136	2 171	2 562	2 067	1 379	2 082	2 454	20 316	50	316
220	122	301	387	121	575	866	4 806	10	320
371	565	118	167	436	472	185	3 834	-1	325
229	121	118	127	32	94	66	1 171	67	335
929	1 534	2 027	809	568	1 291	1 533	12 396	-52	340
19 092	18 001	16 885	19 842	19 045	30 880	26 397	278 194	46	345
25 897	23 652	28 876	16 724	12 268	15 357	15 571	187 916	56	350
6 946	4 426	7 107	9 466	10 731	16 783	18 861	120 878	23	355
626	1 119	1 143	1 446	1 806	1 753	828	14 668	-18	360
3 168	2 786	3 947	3 884	4 478	4 970	4 895	46 918	9	370
3 563	3 268	2 928	2 348	2 921	3 545	2 910	35 720	3	372
3 795	3 875	3 337	3 582	2 918	4 016	3 192	40 276	16	375
2 078	1 542	2 139	3 175	3 399	2 340	2 421	27 868	14	377
254	119	323	259	305	485	469	3 572	-9	379
1 486	1 959	2 390	3 269	1 376	2 199	1 396	25 118	47	381
21 878	17 509	14 560	11 732	8 174	11 716	5 285	142 440	95	383
6 168	5 514	2 388	2 221	1 687	2 174	1 516	43 223	27	385
505	263	262	168	56	171	261	3 433	-5	389
4 364	1 612	3 957	3 502	2 425	4 653	3 904	36 917	10	393
12 983	8 567	5 733	5 329	6 007	5 669	6 309	90 858	37	395
3 122	2 486	2 021	2 531	2 196	2 553	2 231	37 213	12	396
11 077	12 256	12 498	10 231	11 490	10 869	5 929	133 439	-28	4

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
401	Hopfen	0	-	-	-	-
402	Kaffee	17	51	25	24	20
403	Tee und Mate	90	48	42	47	38
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	7 448	6 895	5 309	6 327	7 844
421	Bier	352	520	436	454	511
423	Branntwein	1 203	1 570	1 635	2 013	1 407
425	Wein	2 751	3 699	3 400	3 427	1 483
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	2 572 949	2 455 139	2 682 998	2 456 860	2 809 922
5	Rohstoffe	188 711	115 011	102 630	119 934	93 932
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	5 080	6 590	5 915	5 815	7 097
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	613	282	971	438	620
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	401	378	955	917	662
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	139	2	4	72	1
506	Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl.	76	92	112	113	147
507	Felle zu Pelzwerk, roh	-	-	-	-	-
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	0	-	2	0	-
511	Rundholz	265	3 075	4 791	7 092	824
513	Rohkautschuk	1 235	1 672	1 314	1 411	1 202
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	24	20	208	-	201
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	9	21	14	2	14
518	Erdöl und Erdgas	167 268	85 542	73 088	91 236	57 775
519	Eisenerze	13	2	13	13	-
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	3	3	7	29	17
522	Kupfererze	-	0	0	0	0
523	Bleierze	-	-	-	-	-
524	Zinkerze	-	-	-	-	-
526	Nickelerze	158	81	242	174	497
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	1 845	1 531	1 967	2 604	2 495
529	Bauxit, Kryolith	-	-	-	-	-
530	Speisesalz und Industriesalz	55	198	156	179	228
532	Steine und Erden, a. n. g.	2 581	2 889	2 285	2 997	2 955
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	177	44	145	129	123
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	48	10	8	5	1
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	8 723	12 580	10 432	6 708	19 075
6	Halbwaren	160 646	194 646	251 933	191 851	231 007
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	3 122	3 657	5 010	2 266	5 530
	Garne aus					
603	Chemiefasern	764	610	924	477	464
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	1 044	1 262	1 162	1 320	1 599
605	Baumwolle	3 023	1 387	2 303	2 649	1 737
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	0	0	0	1	0
607	Schnittholz	6 037	4 291	8 546	7 684	8 009
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	4 379	6 502	6 173	6 997	8 698
609	Kautschuk, bearbeitet	1 099	2 075	2 270	2 127	2 672
611	Zement	211	114	75	239	71
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	3 356	4 150	5 126	5 483	4 809
641	Roheisen	263	198	271	181	365
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	15 358	15 024	22 891	12 652	17 222
643	Ferrolegerungen	6 117	3 057	7 980	5 956	10 345
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug	684	1 553	2 260	1 689	3 122
	NE-Metalle roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus					
645	Aluminium	27 016	42 618	51 107	34 813	50 144
646	Kupfer	4 131	2 931	3 154	2 877	2 063
647	Nickel	5 599	5 617	8 627	5 605	6 968

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
-	-	-	0	-	-	-	0	x	401
65	96	33	25	36	105	86	584	-63	402
55	39	46	134	29	133	34	735	-32	403
7 585	8 477	8 850	5 369	6 149	4 476	1 868	76 597	-24	411
533	783	514	427	652	548	496	6 226	23	421
1 222	2 163	2 026	2 384	3 038	3 912	2 295	24 868	50	423
1 617	698	1 028	1 893	1 586	1 696	1 150	24 429	-59	425
2 826 821	2 395 828	2 389 445	2 912 061	2 804 403	2 831 757	2 356 386	31 494 569	8	5 - 8
77 966	85 766	82 511	93 730	49 121	33 375	40 160	1 082 847	-16	5
6 680	6 258	7 046	3 866	6 638	5 999	3 563	70 547	27	502
609	225	376	218	217	372	490	5 432	12	503
892	2 497	2 149	720	1 143	656	2 296	13 666	52	504
6	44	46	45	65	83	27	533	212	505
141	118	61	100	93	120	82	1 254	125	506
-	-	0	0	0	0	-	0	x	507
-	10	3	-	-	0	1	16	129	508
7 312	2 296	520	4 751	2 317	3 040	2 395	38 677	2	511
1 904	1 252	1 058	1 152	902	1 374	836	15 312	-10	513
-	139	95	27	65	108	93	978	-24	516
5	17	9	19	13	22	26	171	57	517
44 304	56 554	52 004	62 470	18 919	12 212	12 375	733 747	-28	518
13	30	13	-	13	13	-	125	30	519
19	54	17	13	9	50	41	260	-2	520
-	0	-	-	-	-	0	1	-96	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	524
483	699	35	0	222	343	878	3 812	5	526
1 779	2 249	1 417	2 740	2 977	1 321	3 345	26 268	28	528
98	127	-	-	285	-	3	512	208	529
16	120	109	131	96	147	150	1 584	-67	530
3 223	2 422	2 876	3 412	2 763	2 747	2 451	33 601	7	532
120	197	76	152	252	213	66	1 694	-12	534
10	8	36	19	3	12	6	166	-14	537
10 352	10 452	14 564	13 894	12 128	4 544	11 038	134 490	89	590
227 000	213 247	215 915	219 537	172 237	177 883	165 507	2 421 410	24	6
3 453	4 238	3 902	4 646	4 173	3 287	1 719	45 002	31	602
1 008	802	755	857	649	1 465	570	9 347	15	603
1 194	1 013	1 092	1 415	988	2 936	1 266	16 292	30	604
1 770	2 417	1 330	1 681	1 525	1 973	398	22 193	6	605
23	3	31	11	70	0	21	161	-12	606
9 615	5 218	4 190	3 813	3 567	3 615	2 534	67 120	-17	607
5 210	2 083	11 130	7 198	4 931	10 973	3 217	77 491	40	608
1 719	2 052	1 956	1 910	2 799	708	1 215	22 602	45	609
205	222	319	135	344	275	118	2 328	-33	611
5 990	3 714	7 730	4 646	5 405	4 276	2 792	57 477	-42	612
428	228	479	226	634	230	135	3 639	12	641
17 856	13 132	12 111	10 308	12 835	12 533	10 512	172 433	-9	642
8 439	10 876	7 189	6 722	6 586	4 511	9 876	87 654	49	643
797	980	2 913	784	457	149	3 548	18 936	-2	644
43 581	34 837	40 189	40 033	30 787	28 978	17 439	441 542	47	645
2 511	4 694	1 357	3 240	2 269	3 232	3 024	35 483	2	646
6 672	5 530	5 220	4 084	5 043	2 249	4 932	66 144	17	647

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
648	Blei	2 532	2 121	2 795	2 491	2 143
649	Zinn	2 690	1 445	4 429	1 664	1 633
650	Zink	405	824	956	1 121	767
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	536	379	320	381	359
659	Uedle Metalle, a. n. g.	1 056	1 214	2 427	988	1 586
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	1 025	1 298	1 192	1 130	1 819
665	Koks u. Schmelzkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	1 552	833	1 711	2 011	1 921
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	293	1 020	2 704	960	812
669	Mineralölzeugnisse	6 678	13 527	11 248	16 125	13 277
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	12 896	9 746	14 410	10 358	7 540
673	Düngemittel	5 093	6 173	8 034	4 648	9 831
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	4 851	6 563	5 697	7 989	11 784
683	Gold für gewerbliche Zwecke	5 476	5 002	7 864	4 904	6 054
690	Halbwaren, a. n. g.	33 360	49 457	60 267	44 064	47 663
7	Fertigwaren-Vorzeugnisse	272 931	284 828	331 441	329 930	315 469
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	1 671	2 150	2 260	1 857	2 102
702	Chemiefasern	2 753	3 818	5 744	3 910	3 148
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	32	37	86	56	69
704	Baumwolle	1 099	324	1 538	989	754
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	292	196	189	192	228
706	Leder	4 824	6 537	5 418	929	367
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	1 031	2 472	700	1 098	443
708	Papier und Pappe	11 693	11 274	11 185	10 857	12 511
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	11 237	7 602	13 554	9 447	10 311
711	Glas	2 476	3 075	3 024	2 887	3 765
732	Kunststoffe	39 619	45 984	50 731	58 330	51 394
734	Farben, Lacke und Kitte	7 907	9 528	10 318	10 789	10 144
736	Dextrine, Gelatine, Leime	1 525	1 990	2 240	1 933	1 879
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	123	494	1 484	553	633
740	Pharmazeutische Grundstoffe	8 426	3 571	9 998	18 558	11 779
749	Chemische Vorzeugnisse, a. n. g.	65 017	67 760	79 676	75 933	75 476
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	11 190	10 826	14 184	9 402	13 349
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	12 034	9 560	12 739	11 141	16 637
755	Blech aus Eisen oder Stahl	48 178	49 452	54 637	43 393	43 530
757	Draht aus Eisen oder Stahl	4 867	7 803	5 490	10 357	9 293
759	Eisenbahnoberbaumaterial	3 132	2 955	1 520	2 090	3 875
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	3 090	3 571	4 231	5 553	4 343
772	Aluminium	15 921	18 241	19 392	25 744	17 340
779	unedlen Metallen, a. n. g.	5 354	4 501	5 816	6 362	5 958
781	Edelmetallen	9 376	11 053	15 226	17 541	16 076
790	Vorzeugnisse, a. n. g.	65	54	64	26	64
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	1 950 661	1 860 654	1 996 994	1 815 144	2 169 513
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	3 783	3 573	5 765	5 619	4 510
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	172	103	129	132	101
803	Baumwolle	6 064	6 952	7 312	7 676	7 959
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	5 202	6 244	6 416	5 907	5 893
805	Wolle und anderen Tierhaaren	148	206	90	114	79
806	Baumwolle	2 403	2 619	3 612	4 296	3 707
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	638	510	329	502	275
808	Kopfbedeckungen	988	1 028	1 461	1 605	1 585
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	12 296	9 814	18 078	12 576	13 771
810	Pelzwaren	3	3	1	3	0
811	Schuhe	4 796	2 388	4 206	3 585	2 864
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	3 399	3 199	3 520	3 075	3 266
813	Papierwaren	14 357	16 966	16 798	14 463	14 404
814	Druckerzeugnisse	2 541	2 725	2 531	2 754	7 971

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
2 642	2 383	2 557	3 496	2 932	5 843	5 782	37 715	11	648
5 772	2 063	1 458	2 406	1 183	1 906	1 525	28 175	85	649
947	1 168	905	1 236	1 143	1 049	1 241	11 761	10	650
360	286	399	353	293	10	475	4 151	7	656
2 981	1 116	524	2 777	882	1 014	413	16 978	12	659
1 690	1 429	1 589	1 574	546	928	997	15 216	21	661
437	2 651	167	3 616	1 675	977	1 102	18 652	71	665
878	908	2 431	842	1 092	1 166	749	13 855	39	667
12 580	12 535	11 051	9 197	13 792	11 181	11 741	142 931	2	669
7 155	12 710	4 809	1 157	93	2 324	67	83 265	x	671
10 448	10 297	9 632	11 109	9 460	8 492	6 166	99 384	129	673
13 706	15 326	15 317	18 832	19 441	19 417	9 810	148 736	100	679
4 319	4 863	5 307	7 348	6 714	3 531	2 695	64 078	-22	683
52 614	53 474	57 874	63 885	29 929	38 657	59 426	590 669	18	690
360 340	312 440	332 695	324 221	296 563	318 484	253 120	3 732 463	33	7
1 322	1 655	1 439	1 780	2 239	1 188	1 059	20 721	10	701
4 922	3 103	3 639	4 126	3 680	5 021	4 414	48 279	7	702
32	22	62	98	62	70	92	717	38	703
1 097	717	951	1 520	757	1 118	734	11 598	37	704
147	51	185	91	270	162	52	2 055	-1	705
5 887	6 996	5 450	5 513	7 639	7 544	7 593	64 698	-6	706
750	248	681	244	178	357	408	8 610	-36	707
14 046	14 462	15 481	14 402	12 130	13 833	9 274	151 147	19	708
9 175	9 108	7 795	7 757	8 573	7 194	4 596	106 349	1	709
2 816	3 434	3 452	3 852	3 147	5 436	2 195	39 559	49	711
55 252	49 360	49 809	49 941	34 744	44 664	33 098	562 925	9	732
12 006	10 032	8 800	10 591	8 497	8 359	7 266	114 237	7	734
2 105	2 426	2 442	3 154	2 362	2 465	2 010	26 530	16	736
939	999	1 779	969	869	1 690	908	11 441	-5	738
9 573	6 865	4 337	4 018	3 988	10 081	8 363	99 556	77	740
93 956	73 853	105 243	104 769	87 632	88 474	86 992	1 004 781	55	749
13 016	9 962	10 509	10 499	10 920	9 950	7 117	130 923	21	751
19 514	12 479	14 241	12 891	13 194	10 461	13 388	158 281	32	753
47 813	51 620	34 757	39 444	32 809	31 912	28 543	506 088	35	755
9 479	7 121	16 782	10 330	10 535	8 997	4 091	105 145	41	757
3 320	4 956	4 765	1 884	3 578	3 073	1 163	36 311	18	759
4 857	4 913	4 648	3 078	5 383	4 395	2 899	50 960	13	771
24 622	21 283	13 788	15 276	24 332	20 275	11 902	228 117	45	772
6 573	4 130	5 366	5 110	7 298	6 542	4 065	67 075	234	779
16 946	12 595	16 254	12 824	11 671	25 151	10 846	175 559	70	781
176	49	40	62	74	72	54	799	-5	790
2 161 516	1 784 374	1 758 324	2 274 573	2 286 483	2 302 015	1 897 600	24 257 849	5	8
5 072	3 869	4 451	7 061	6 106	5 323	3 935	59 065	7	801
86	129	155	510	331	507	241	2 595	20	802
7 171	7 962	7 467	8 075	7 157	9 313	8 281	91 390	1	803
5 970	7 085	7 164	10 031	8 432	6 072	4 606	79 023	22	804
56	118	117	134	223	187	145	1 617	-26	805
2 977	3 086	2 656	2 862	4 139	2 981	2 224	37 562	16	806
250	302	218	497	473	392	268	4 656	0	807
746	1 265	915	1 062	1 372	1 512	494	14 034	-12	808
13 805	11 415	11 659	10 059	13 155	14 703	10 520	151 851	3	809
1	1	11	12	45	6	10	96	-7	810
4 794	4 101	5 026	4 682	8 216	7 128	4 293	56 080	16	811
3 579	3 396	3 291	4 740	4 016	4 129	3 856	43 468	17	812
15 216	14 250	15 789	14 849	15 509	15 190	14 735	182 526	10	813
4 297	3 650	7 567	8 226	5 336	4 744	3 269	55 611	-36	814

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
815	Holzwaren (ohne Möbel)	6 781	7 212	8 741	7 879	8 928
816	Kautschukwaren	19 764	19 885	23 635	19 423	25 727
817	Waren aus Stein	1 821	1 491	1 759	1 559	1 458
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	4 143	11 354	6 148	14 409	11 090
819	Glaswaren	14 707	13 603	17 443	17 180	17 935
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	5 038	4 867	5 145	7 807	8 278
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 396	1 158	1 122	2 342	1 317
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	65 039	74 483	83 630	77 270	77 386
831	Waren aus Wachs oder Fetten	2 931	3 476	1 115	6 588	3 247
832	Waren aus Kunststoffen	51 434	53 537	65 215	59 122	65 595
833	Fotochemische Erzeugnisse	3 638	3 693	3 323	4 080	4 848
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	53 438	37 522	32 925	26 628	26 409
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	3 049	2 193	3 180	3 317	2 787
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	22 996	22 620	25 403	21 346	22 427
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	358 545	269 723	346 966	262 487	292 792
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	8 919	5 201	11 745	5 421	6 524
842	Pumpen und Kompressoren	32 086	37 039	52 865	55 637	62 441
843	Armaturen	10 750	10 147	15 282	11 036	12 426
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	21 105	19 893	25 492	17 516	22 852
845	Hebezeuge und Fördermittel	9 553	12 304	12 703	17 004	11 210
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	8 195	6 647	5 555	6 373	10 527
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	5 744	4 222	5 241	4 301	4 477
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	1 536	1 284	386	2 284	893
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	7 752	5 158	9 032	7 425	6 929
850	Guss- und Walzwerkstechnik	168	309	422	413	7 185
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	432	916	1 263	281	810
852	Werkzeugmaschinen	14 016	10 605	15 527	10 358	10 451
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	49 172	28 734	33 019	30 633	20 045
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	4 890	3 274	5 653	5 352	811
859	Maschinen, a. n. g.	184 227	123 990	152 781	88 453	115 211
860	Sportgeräte	1 849	1 452	2 127	1 315	1 415
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	586 983	607 724	665 307	627 322	660 561
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	217 213	251 515	262 163	235 113	231 965
862	Elektrische Lampen und Leuchten	5 545	5 313	6 921	3 931	5 619
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	42 043	42 634	38 066	30 090	45 151
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videoteknische Geräte	37 044	32 346	42 431	31 455	36 687
865	Elektronische Bauelemente	199 455	182 726	239 825	216 030	227 450
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	85 683	93 190	75 901	110 703	113 689
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	40 544	31 274	29 952	25 282	21 317
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	56 793	46 494	70 363	56 313	53 764
873	Optische und fotografische Geräte	5 420	4 157	4 224	3 169	4 348
874	Uhren	4 308	4 526	6 067	6 750	6 938
875	Möbel	49 105	52 322	39 880	52 896	60 877
876	Musikinstrumente	4 100	3 584	3 717	3 198	4 483
877	Spielwaren	2 126	2 591	3 758	2 674	2 345
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	886	1 167	2 417	2 017	2 471
881	Schienenfahrzeuge	14 956	18 902	25 116	11 045	40 947
882	Wasserfahrzeuge	494	122	118	174	722
883	Luftfahrzeuge	84 941	83 670	15 030	9 897	13 015
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	362 447	363 010	368 624	360 662	592 245
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	255 379	272 734	246 401	252 482	323 194
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	103 827	85 980	116 459	105 982	264 753
886	Busse	76	-	399	36	25
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	3 165	4 296	5 365	2 162	4 273
888	Fahrräder	43 468	34 431	37 175	35 566	43 188

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
9 609	7 621	7 799	7 953	6 360	6 842	5 708	91 432	15	815
24 329	21 483	24 612	29 270	23 784	24 864	16 615	273 393	14	816
1 924	1 520	1 475	1 701	1 861	2 005	1 083	19 657	1	817
6 503	7 885	11 759	5 619	16 188	9 294	8 085	112 479	27	818
19 249	14 332	15 920	17 103	15 994	18 822	13 999	196 285	9	819
9 550	7 588	6 705	10 982	8 401	7 676	7 211	89 248	39	820
973	1 579	1 315	1 434	1 251	1 617	1 687	17 190	22	823
85 373	73 671	73 342	85 036	91 918	87 141	78 229	952 518	15	829
1 121	5 559	3 644	5 920	4 461	3 823	2 863	44 747	79	831
61 556	62 134	57 246	62 207	56 039	59 524	47 237	700 845	15	832
3 015	3 451	4 240	3 617	3 781	3 361	4 715	45 761	12	833
34 364	34 682	28 577	33 431	28 905	31 827	24 970	393 679	11	834
2 611	3 933	3 426	2 649	3 364	4 030	2 714	37 253	-2	835
23 232	19 049	23 409	29 936	22 978	23 142	22 773	279 311	6	839
290 892	260 557	249 738	396 992	296 233	307 344	262 764	3 595 036	14	841 - 859
19 784	11 823	7 380	7 557	8 151	5 551	10 707	108 765	17	841
37 262	35 645	44 133	51 725	50 430	62 261	40 423	561 948	37	842
11 436	14 336	11 971	13 069	10 618	13 493	8 770	143 334	11	843
15 772	23 286	15 410	22 114	19 851	19 225	19 603	242 121	6	844
18 748	10 560	9 700	12 713	13 097	11 796	11 219	150 606	22	845
8 057	6 299	7 437	5 633	3 916	7 026	6 422	82 087	30	846
4 116	3 576	4 391	3 010	3 797	4 495	3 464	50 836	11	847
831	786	2 097	1 287	2 234	952	906	15 476	-32	848
8 569	10 456	5 540	8 547	9 867	7 251	11 781	98 306	13	849
578	473	403	697	435	4 271	1 038	16 392	91	850
437	902	979	3 006	898	515	1 227	11 664	-10	851
17 586	10 645	13 015	12 079	15 126	10 494	13 137	153 040	8	852
23 315	17 247	20 361	37 167	38 472	40 514	45 281	383 960	15	853
8 718	851	10 223	5 862	6 744	9 273	7 790	69 440	27	854
115 683	113 672	96 698	212 526	112 597	110 227	80 996	1 507 061	7	859
1 397	1 394	1 285	1 590	1 431	2 095	1 142	18 491	-12	860
670 873	643 944	683 879	825 235	888 788	951 294	776 133	8 588 043	35	861 - 869
247 713	247 954	278 320	331 145	353 630	405 807	260 382	3 322 918	23	861
4 767	5 194	4 108	6 794	6 386	6 308	5 244	66 130	23	862
48 179	42 840	41 241	57 187	70 926	58 550	91 866	608 773	56	863
35 101	24 262	14 382	29 638	26 576	32 440	24 361	366 723	-12	864
229 825	243 595	256 796	270 168	274 484	282 988	283 878	2 907 222	51	865
105 288	80 099	89 032	130 303	156 786	165 201	110 402	1 316 277	52	869
28 181	25 617	16 479	24 427	23 880	21 655	21 285	309 894	-60	871
61 763	42 727	42 433	67 474	49 869	51 696	54 083	653 772	8	872
5 551	4 153	4 113	3 484	3 496	3 847	6 694	52 656	-4	873
5 371	4 792	4 378	7 779	8 519	7 243	6 692	73 364	51	874
52 119	50 636	39 693	61 984	57 337	61 064	49 818	627 733	4	875
3 493	3 857	4 067	6 393	6 000	6 588	5 485	54 966	41	876
2 995	2 230	2 545	4 706	3 962	5 351	4 071	39 354	13	877
1 663	2 752	2 105	2 969	1 922	3 039	3 053	26 462	73	878
21 038	16 489	13 943	25 972	23 061	22 116	27 222	260 809	-2	881
657	217	169	888	78	92	4	3 737	-58	882
163 387	12 454	12 231	23 466	8 699	8 221	20 287	455 298	-51	883
427 909	323 857	276 739	371 016	470 316	407 613	313 398	4 637 839	-22	884 - 887
284 200	225 172	187 338	325 020	296 226	310 149	214 830	3 193 126	-8	884
140 509	95 629	84 025	43 011	169 968	95 171	95 960	1 401 275	-42	885
-	-	-	228	296	-	552	1 612	-92	886
3 200	3 056	5 376	2 757	3 826	2 293	2 056	41 826	19	887
51 218	41 627	49 464	57 570	55 216	60 592	30 182	539 698	31	888

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
889	Fahrzeuge, a. n. g.	7 832	7 780	7 614	8 538	8 389
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	-	-	-	-	-
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	12 893	14 299	19 505	14 582	15 878
9	Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse	84 157	85 169	109 480	118 913	126 656
1 - 9	Einfuhr insgesamt	2 804 084	2 698 864	2 991 556	2 781 175	3 138 490

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
9 372	6 113	8 978	7 677	7 665	7 689	6 240	93 889	31	889
-	-	-	-	-	-	-	-	-	891
16 207	15 841	16 128	15 294	20 214	18 321	14 277	193 439	-10	896
121 994	123 251	105 693	121 428	159 986	146 578	133 722	1 437 027	3	9
3 176 101	2 722 285	2 689 940	3 224 241	3 143 099	3 194 304	2 685 329	35 249 468	9	1 - 9

6. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern

Januar bis Dezember 2022

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Europa	1 846 250	1 888 206	2 126 958	1 972 874	2 267 931	2 218 092
	davon						
BE	Belgien	65 408	67 776	76 985	75 914	70 084	83 659
BG	Bulgarien	11 451	13 400	14 234	13 224	22 650	16 468
DK	Dänemark	31 121	33 059	32 492	35 621	38 780	33 851
EE	Estland	815	2 240	3 117	1 738	2 356	2 399
FI	Finnland	9 734	10 368	12 359	11 711	13 828	9 379
FR	Frankreich	89 960	107 251	103 750	103 097	99 318	119 355
GR	Griechenland	4 304	15 917	12 807	15 060	7 914	12 456
IE	Irland	8 220	7 207	7 881	8 832	8 478	10 033
IT	Italien	102 865	125 366	148 767	126 511	131 791	155 060
HR	Kroatien	1 930	4 534	6 994	3 269	3 198	2 534
LV	Lettland	1 468	1 928	2 733	2 087	1 249	1 659
LT	Litauen	5 427	7 933	6 723	9 028	6 631	8 021
LU	Luxemburg	4 237	33 777	23 114	33 063	26 226	16 705
MT	Malta	639	272	968	384	220	221
NL	Niederlande	144 028	138 220	202 117	166 014	200 062	201 223
AT	Österreich	97 260	99 268	125 296	124 192	123 576	121 206
PL	Polen	228 781	253 909	299 090	280 888	295 867	290 879
PT	Portugal	20 668	16 703	31 910	23 432	26 201	23 614
RO	Rumänien	47 497	45 493	45 129	37 122	49 284	43 245
SE	Schweden	19 122	25 408	23 743	23 757	25 914	42 802
SK	Slowakei	78 225	86 921	77 321	67 309	81 617	77 037
SI	Slowenien	10 966	16 094	18 676	20 230	16 764	20 536
ES	Spanien	48 269	50 533	72 391	65 015	64 340	64 763
CZ	Tschechien	319 523	299 942	346 183	318 095	551 651	399 153
HU	Ungarn	141 056	174 421	154 681	162 609	151 379	171 482
CY	Zypern	23	57	21	14	33	24
AL	Albanien	223	410	184	219	149	778
AD	Andorra	6	7	5	3	3	3
BY	Belarus	1 632	1 362	1 643	528	622	816
BA	Bosnien und Herzegowina	1 365	1 193	1 524	1 576	1 412	1 488
FO	Färöer	4	36	0	0	-	0
GI	Gibraltar	1	-	-	-	0	0
VA	Heiliger Stuhl	1	1	3	0	78	3
IS	Island	504	985	7 417	2 530	2 757	5 004
XK	Kosovo	20	118	4	66	402	88
LI	Liechtenstein	1 109	1 338	1 478	1 180	1 761	1 689
MD	Republik Moldau	95	151	96	286	218	52
ME	Montenegro	0	16	6	1	-	0
MK	Nordmazedonien	3 644	4 085	3 606	3 172	4 175	3 486
NO	Norwegen	31 197	24 644	24 546	29 748	22 044	44 260
RU	Russische Föderation	154 336	69 816	53 655	53 963	32 990	32 703
SM	San Marino	0	0	3	91	186	3
CH	Schweiz	73 597	54 398	73 545	57 103	64 676	80 374
XS	Serbien	11 304	7 106	10 214	8 562	8 364	10 866
TR	Türkei	22 798	22 071	24 504	24 182	26 329	36 998
UA	Ukraine	10 953	11 761	14 355	14 477	17 016	24 803
GB	Vereinigtes Königreich	40 464	50 711	60 688	46 971	65 338	46 914
	EU-Länder	1 492 997	1 637 997	1 849 482	1 728 216	2 019 411	1 927 764
	Eurozone (EWU)	692 516	787 831	926 936	853 631	880 688	927 350
	Nicht Eurozone	800 481	850 166	922 546	874 585	1 138 723	1 000 414
	Europa ohne EU-Länder	353 253	250 209	277 476	244 658	248 520	290 328

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
1 934 505	1 819 553	2 193 488	2 096 998	2 111 981	1 737 441	24 214 283	4	
63 905	62 569	81 531	66 720	71 956	59 784	846 289	19	BE
10 382	7 567	14 817	18 679	19 710	7 981	170 562	13	BG
31 244	33 690	34 822	30 086	34 434	27 603	396 803	23	DK
2 326	1 335	1 489	3 976	1 140	1 824	24 754	46	EE
12 165	13 014	12 416	10 489	19 400	10 534	145 397	10	FI
89 484	86 170	105 580	110 573	109 725	85 277	1 209 540	6	FR
12 989	9 243	7 268	19 535	9 457	9 340	136 290	34	GR
11 594	8 020	10 797	9 046	10 807	9 440	110 356	-9	IE
145 569	124 328	127 690	144 295	151 550	129 182	1 612 974	16	IT
4 204	3 089	3 760	6 922	3 116	3 265	46 817	29	HR
1 321	1 323	1 788	4 370	1 439	1 454	22 818	11	LV
7 301	7 006	8 031	6 869	5 507	6 894	85 372	29	LT
21 162	25 011	29 057	19 974	14 944	7 168	254 438	52	LU
873	878	732	67	1 062	353	6 670	1	MT
197 374	166 891	265 481	157 693	162 670	148 963	2 150 737	42	NL
104 048	99 547	126 221	119 011	126 098	97 633	1 363 356	-2	AT
283 202	269 522	307 159	312 078	286 137	232 517	3 340 030	14	PL
16 658	19 993	26 412	19 762	23 047	14 355	262 755	25	PT
41 724	39 186	55 955	52 493	51 666	45 203	553 996	4	RO
24 998	24 566	20 418	21 580	21 838	17 752	291 898	6	SE
78 664	60 521	87 206	80 997	81 767	78 905	936 491	0	SK
14 757	15 844	17 614	15 620	17 385	10 204	194 690	22	SI
56 228	56 587	58 154	60 723	70 619	64 479	732 100	1	ES
336 184	310 283	303 847	418 600	348 010	335 858	4 287 330	-17	CZ
152 759	156 227	205 568	162 837	218 397	135 958	1 987 374	13	HU
152	11	12	81	15	41	483	-76	CY
1 039	1 088	938	527	604	695	6 854	x	AL
0	2	0	3	5	2	41	41	AD
638	1 531	1 453	1 039	1 246	871	13 381	-41	BY
1 794	1 292	1 771	1 589	2 076	1 449	18 530	28	BA
0	0	0	-	1	0	42	x	FO
-	0	-	0	0	0	1	-75	GI
6	2	2	5	7	2	111	311	VA
2 647	4 735	4 504	2 051	1 012	495	34 642	122	IS
18	35	517	48	526	287	2 130	77	XK
1 488	1 538	1 848	1 715	1 805	1 530	18 478	37	LI
15	47	46	144	116	53	1 318	-70	MD
0	0	136	0	0	3	164	169	ME
3 427	3 266	4 350	3 708	5 098	2 522	44 537	0	MK
25 479	43 869	38 026	30 636	29 558	39 340	383 347	78	NO
26 421	13 886	11 660	4 689	5 372	4 672	464 163	-56	RU
-	0	-	0	6	0	290	-6	SM
59 593	56 875	79 448	65 140	85 347	53 181	803 278	-2	CH
11 107	12 010	14 355	14 365	14 178	10 211	132 641	77	XS
24 391	26 852	36 965	34 240	37 074	24 646	341 049	34	TR
15 853	16 123	23 312	21 713	20 387	12 802	203 555	44	UA
39 322	33 981	60 332	42 310	45 667	42 713	575 411	-3	GB
1 721 267	1 602 421	1 913 825	1 873 076	1 861 896	1 541 967	21 170 320	6	
836 570	758 291	967 479	849 801	878 588	735 830	10 095 510	15	
884 697	844 130	946 346	1 023 275	983 308	806 137	11 074 810	-1	
213 238	217 132	279 663	223 922	250 085	195 474	3 043 963	-7	

Ländercode	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Afrika	14 750	16 820	16 861	21 984	20 499	22 883
	davon						
EG	Ägypten	1 895	959	2 222	1 628	1 598	2 503
DZ	Algerien	19	6	8	41	6	14
AO	Angola	5	5	27	16	12	10
GQ	Äquatorialguinea	0	692	470	2 137	977	994
ET	Äthiopien	2	3	1	4	4	4
BJ	Benin	-	0	-	0	-	2
BW	Botsuana	-	0	-	-	-	-
BF	Burkina Faso	0	0	0	1	3	13
BI	Burundi	184	-	192	-	-	608
CV	Cabo Verde	-	-	87	-	-	-
CI	Cote d'Ivoire	601	66	904	659	360	392
DJ	Dschibuti	3	1	1	2	1	2
ER	Eritrea	-	-	0	0	1	0
SZ	Eswatini	0	1	-	-	-	15
GA	Gabun	-	-	-	-	-	-
GM	Gambia	0	-	-	-	0	-
GH	Ghana	590	21	204	7	225	212
GN	Guinea	0	-	-	0	-	1
CM	Kamerun	0	-	0	303	-	0
KE	Kenia	103	57	25	41	71	64
CD	Demokratische Republik Kongo	0	-	-	-	-	-
LS	Lesotho	0	1	1	0	0	4
LR	Liberia	-	-	-	43	-	-
LY	Libyen	-	-	0	-	-	-
MG	Madagaskar	3	176	10	5	2	21
MW	Malawi	650	598	713	525	206	518
ML	Mali	1	1	0	1	0	64
MA	Marokko	1 542	1 384	1 749	1 763	2 430	2 728
MR	Mauretanien	0	1	2	0	0	0
MU	Mauritius	9	8	18	16	12	2
MZ	Mosambik	130	202	81	125	183	124
NA	Namibia	59	63	31	28	30	40
NE	Niger	-	-	-	-	-	3
NG	Nigeria	702	362	180	432	246	8
RW	Ruanda	0	0	0	0	4	5
ZM	Sambia	0	-	41	537	-	798
SN	Senegal	11	11	11	24	19	-
SC	Seychellen	0	-	-	-	-	-
SL	Sierra Leone	-	0	1	0	0	1
ZW	Simbabwe	56	141	158	488	161	396
SO	Somalia	1	-	-	4	1	-
ZA	Südafrika	2 997	5 622	6 628	7 488	6 828	2 881
SD	Sudan	-	-	-	-	-	0
SS	Südsudan	-	-	-	-	-	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	5	4	5	30	43	20
TG	Togo	1	3	0	3	0	0
TD	Tschad	-	-	-	-	-	-
TN	Tunesien	5 181	6 428	3 091	5 512	7 076	10 436
UG	Uganda	0	4	-	121	0	0
CF	Zentralafrikanische Republik	0	0	-	0	-	-
	Amerika	246 941	210 588	185 151	177 785	182 883	298 571
	davon						
VI	Amerikanische Jungferninseln	1	0	-	-	-	-
AI	Anguilla	0	-	-	-	-	-
AG	Antigua und Barbuda	-	-	-	-	0	-
AR	Argentinien	853	1 722	1 767	1 385	2 053	1 970
AW	Aruba	-	-	-	-	-	-
BS	Bahamas	-	-	-	-	-	3
BB	Barbados	-	-	0	-	8	-
BZ	Belize	2	-	0	-	-	-

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
22 327	22 807	28 114	26 029	28 368	24 515	265 968	29	
2 569	2 777	1 507	1 413	1 553	923	21 548	-24	EG
191	11	10	8	15	13	343	-9	DZ
29	7	7	39	10	6	172	-19	AO
1 969	1 525	1 060	983	1 511	1 366	13 683	423	GQ
5	6	5	1	6	4	44	-62	ET
0	0	0	0	1	0	4	x	BJ
-	-	-	-	-	-	0	x	BW
13	-	0	-	-	0	31	x	BF
-	391	197	-	178	-	1 749	66	BI
-	-	-	-	-	0	87	x	CV
507	4	555	443	9	577	5 077	11	CI
2	2	-	3	4	4	25	-39	DJ
0	-	-	-	-	-	2	-33	ER
1	0	-	2	16	5	40	233	SZ
4	-	-	-	-	-	4	-20	GA
-	0	-	0	0	0	0	x	GM
422	14	172	195	1	385	2 449	38	GH
-	-	0	-	-	-	2	x	GN
98	0	0	0	56	0	459	128	CM
43	68	110	107	153	27	872	-52	KE
-	-	-	1	0	0	2	-67	CD
0	2	1	0	0	0	9	50	LS
-	-	-	-	-	-	43	x	LR
-	-	-	-	-	-	0	x	LY
4	2	13	1	14	81	331	620	MG
654	699	617	889	184	-	6 252	-24	MW
34	15	6	0	1	0	125	x	ML
1 525	2 675	2 894	1 617	1 705	1 784	23 795	51	MA
0	-	0	-	0	-	4	-60	MR
15	9	26	1	13	14	143	-23	MU
347	131	381	544	383	153	2 783	49	MZ
27	51	0	23	65	76	493	77	NA
-	-	-	1	-	-	4	-90	NE
189	1	568	538	2	182	3 408	91	NG
-	0	-	0	365	178	552	776	RW
195	119	0	-	15	238	1 944	-51	ZM
3	20	46	9	1	0	155	1	SN
-	-	-	-	1	0	2	x	SC
0	0	-	0	0	0	3	-50	SL
294	217	279	72	369	309	2 940	128	ZW
-	-	-	-	-	-	7	75	SO
5 172	7 230	8 107	7 145	6 919	2 582	69 599	-28	SD
-	-	-	0	0	0	0	x	ZA
-	-	-	9	-	-	9	200	SS
14	6	53	38	34	54	306	-52	TZ
0	0	-	0	7	0	14	-52	TG
0	-	-	1	0	-	1	x	TD
8 001	6 825	11 500	11 945	14 777	15 554	106 326	210	TN
0	0	0	1	-	0	126	x	UG
-	-	-	-	-	-	1	-94	CF
147 547	180 827	168 939	167 246	162 010	171 741	2 300 230	-20	
-	-	-	-	-	-	1	-67	VI
-	-	-	-	-	-	0	x	AI
-	-	-	0	-	-	0	x	AG
2 379	1 440	2 113	1 396	1 974	1 630	20 681	37	AR
-	0	-	0	-	-	0	x	AW
-	0	-	-	-	-	3	x	BS
1	0	-	-	-	0	10	-9	BB
-	-	-	-	-	-	2	-67	BZ

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
BM	Bermuda	0	-	-	-	-	-
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	-	-	-	-	-	-
BR	Brasilien	6 497	6 496	6 236	11 836	11 198	11 171
VG	Britische Jungferninseln	-	-	-	-	-	-
CL	Chile	494	437	1 397	444	1 402	767
CR	Costa Rica	3 284	402	5 010	1 688	2 401	2 405
CW	Curacao	-	-	-	-	-	-
DM	Dominica	-	-	-	0	-	0
DO	Dominikanische Republik	309	321	139	273	718	180
EC	Ecuador	3 297	294	484	455	394	384
SV	El Salvador	57	43	41	63	19	62
FK	Falklandinseln	-	0	1	-	-	0
GD	Grenada	-	-	-	-	-	-
GL	Grönland	-	-	-	-	-	-
GT	Guatemala	28	6	30	31	20	10
GY	Guyana	0	0	-	-	-	-
HT	Haiti	1	1	4	1	2	17
HN	Honduras	62	68	102	111	136	137
JM	Jamaika	0	7	7	1	1	0
KY	Kaimaninseln	-	-	-	-	2	-
CA	Kanada	1 619	1 722	3 844	1 440	7 004	3 511
CO	Kolumbien	335	199	333	575	382	418
CU	Kuba	0	1	2	219	161	0
MX	Mexiko	19 732	16 275	23 185	21 581	21 380	18 465
NI	Nicaragua	32	10	110	7	5	21
PA	Panama	15	1	7	2	3	1
PY	Paraguay	-	-	-	-	-	-
PE	Peru	247	300	226	845	426	570
SR	Suriname	-	0	2	-	-	0
TT	Trinidad und Tobago	79	82	80	-	160	165
UY	Uruguay	384	41	12	217	149	112
VE	Boliviarische Republik Venezuela	3	2	1	2	1	-
US	Vereinigte Staaten	209 610	182 158	142 131	136 609	134 858	258 202
	Asien	691 943	578 627	656 160	603 081	662 844	629 728
	davon						
AF	Afghanistan	2	13	10	-	1	1
AM	Armenien	137	14	2	1	421	467
AZ	Aserbaidshjan	-	-	55	19	4	0
BH	Bahrain	2 044	1 697	68	825	1 588	917
BD	Bangladesch	1 211	2 881	2 179	3 430	3 500	3 193
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	-	-	-	-	0	-
BT	Bhutan	0	-	-	-	-	-
BN	Brunei Darussalam	-	-	-	-	0	-
CN	China	306 557	230 899	254 454	242 429	258 414	259 013
GE	Georgien	86	3	141	330	156	42
HK	Hongkong	1 519	2 149	1 797	3 146	3 777	2 372
IN	Indien	18 228	13 354	16 352	17 039	19 330	18 579
ID	Indonesien	2 027	3 297	3 543	3 565	4 174	6 523
IQ	Irak	0	0	-	23	0	0
IR	Islamische Republik Iran	513	345	34	24	29	10
IL	Israel	22 490	10 725	10 044	6 244	6 657	10 989
JP	Japan	85 676	90 088	125 522	102 715	117 651	91 181
YE	Jemen	-	-	-	-	0	0
JO	Jordanien	36	31	58	36	4	2
KH	Kambodscha	378	195	270	354	290	266
KZ	Kasachstan	732	1 057	1 407	1 038	893	1 230
QA	Katar	802	1	133	0	525	990
KG	Kirgistan	0	-	0	-	7	0
KR	Republik Korea	25 797	15 537	16 409	19 747	17 571	16 788
KW	Kuwait	31	6	0	0	1	1
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	6	200	206	317	278	234
LB	Libanon	0	0	26	46	0	1
MO	Macau	0	71	1	1	1	15

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
-	0	-	-	-	-	0	x	BM
-	842	999	1	0	0	1 842	190	BO
9 419	13 261	14 048	11 997	13 019	7 091	122 268	55	BR
-	-	0	-	-	-	0	x	VG
1 637	713	697	1 089	597	805	10 479	71	CL
1 507	2 756	343	405	569	1 099	21 870	-15	CR
0	-	0	0	0	1	1	-92	CW
-	-	-	13	0	-	13	x	DM
418	261	328	421	774	143	4 286	-37	DO
469	294	433	281	217	456	7 457	59	EC
24	23	34	28	17	19	428	14	SV
-	-	-	-	0	-	1	x	FK
-	-	-	-	-	0	0	x	GD
0	-	-	-	0	-	0	x	GL
7	22	5	1 925	38	53	2 174	287	GT
-	-	-	-	-	-	0	x	GY
2	1	11	9	-	8	58	-55	HT
98	80	98	128	85	152	1 258	8	HN
1	0	1	0	0	0	19	90	JM
-	-	-	-	-	0	2	100	KY
1 848	4 445	3 367	2 566	4 197	3 548	39 111	12	CA
326	412	346	244	486	325	4 382	72	CO
211	263	1	0	94	1	952	-24	CU
16 311	19 368	16 755	10 590	12 483	12 634	208 758	-35	MX
12	4	9	28	7	35	279	-43	NI
0	3	8	1	1	2	45	-18	PA
-	0	-	0	0	0	0	x	PY
320	476	338	888	1 619	629	6 884	249	PE
-	23	14	13	-	-	53	x	SR
-	-	-	0	166	-	733	42	TT
18	168	7	33	29	337	1 506	-72	UY
1	0	1	-	0	0	12	-69	VE
112 538	135 972	128 983	135 190	125 638	142 773	1 844 662	-22	US
611 867	662 047	827 335	846 418	887 581	745 972	8 403 594	39	
0	4	6	0	10	1	48	71	AF
1	292	4	319	19	496	2 172	76	AM
10	14	78	82	0	12	274	111	AZ
3 190	1 016	1 033	778	1 908	1 603	16 667	49	BH
2 201	2 612	2 595	3 622	4 037	4 109	35 570	10	BD
-	0	-	-	-	-	0	x	PS
-	-	-	-	-	-	0	x	BT
-	1	-	-	-	-	1	x	BN
253 659	288 147	373 098	416 371	436 239	403 443	3 722 723	54	CN
159	1 177	116	153	198	193	2 754	364	GE
2 576	3 357	3 038	2 523	1 975	1 097	29 325	-13	HK
18 090	22 698	17 528	16 152	18 051	16 125	211 525	35	IN
3 880	3 570	3 514	2 878	3 118	2 874	42 964	52	ID
0	1	0	0	0	0	25	-82	IQ
2	13	59	57	10	20	1 116	-60	IR
4 871	4 764	11 726	12 750	9 576	5 116	115 952	28	IL
95 108	109 137	118 700	99 318	130 892	95 759	1 261 746	30	JP
0	-	-	-	-	-	0	x	YE
38	5	55	2	66	59	391	-3	JO
234	301	1 165	707	598	550	5 307	101	KH
1 204	1 491	1 041	804	817	311	12 025	26	KZ
567	198	28	1	327	1	3 571	18	QA
0	0	0	11	17	9	43	258	KG
13 739	13 704	23 138	16 672	17 032	16 297	212 432	-33	KR
51	23	36	5	0	2	158	16	KW
221	307	143	153	365	150	2 580	61	LA
6	10	32	62	14	24	220	24	LB
1	0	1	1	1	3	96	63	MO

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
MY	Malaysia	38 963	44 432	36 638	49 150	48 459	44 412
MV	Malediven	-	-	-	-	-	-
MN	Mongolei	13	2	13	-	0	7
MM	Myanmar	11	18	16	10	21	11
NP	Nepal	26	5	52	28	13	44
OM	Oman	22	0	22	7	7	23
PK	Pakistan	1 359	1 518	2 155	1 452	1 727	1 750
PH	Philippinen	14 168	16 009	17 871	16 324	18 919	15 558
SA	Saudi-Arabien	210	1 254	3 129	2 169	1 247	1 323
SG	Singapur	36 982	17 298	34 942	20 274	14 446	11 987
LK	Sri Lanka	514	309	205	719	464	548
SY	Arabische Republik Syrien	22	0	0	0	0	0
TJ	Tadschikistan	2	1	1	1	1	0
TW	Taiwan	84 977	74 673	78 383	62 793	81 346	86 889
TH	Thailand	28 783	29 478	33 800	27 375	36 922	31 682
TL	Timor-Leste	-	1	-	-	-	-
TM	Turkmenistan	-	-	-	0	-	0
UZ	Usbekistan	141	3	133	271	170	488
AE	Vereinigte Arabische Emirate	1 943	1 506	1 046	2 516	2 286	2 640
VN	Vietnam	15 535	19 557	15 043	18 663	21 544	19 552
	Australien-Ozeanien	3 133	3 581	5 025	3 859	2 664	5 167
	davon						
AU	Australien	2 102	2 557	4 492	3 382	2 152	4 262
CK	Cookinseln	-	-	-	-	-	-
FJ	Fidschi	2	4	0	-	-	-
PF	Französisch-Polynesien	-	-	-	-	0	-
FM	Föderierte Staaten von Mikronesien	-	62	1	-	-	-
NR	Nauru	16	-	15	-	-	4
NC	Neukaledonien	0	-	-	-	-	-
NZ	Neuseeland	993	945	517	477	512	894
NU	Niue	20	11	-	-	-	-
WS	Samoa	0	-	-	-	-	-
GS	Südgeorgien u.d. Südl. Sandwichins.	-	-	-	-	-	7
WF	Wallis und Futuna	-	-	-	-	-	-
CX	Weihnachtsinsel	-	2	-	-	0	-
	Verschiedene	1 064	1 044	1 404	1 590	1 669	1 657
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Einfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	-	-	-	-	-	-
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	1 064	1 044	1 404	1 590	1 669	1 657
	Einfuhr insgesamt	2 804 084	2 698 864	2 991 556	2 781 175	3 138 490	3 176 101

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2022 insgesamt	Veränderung 2022 zu 2021	Länder- code
1 000 €							%	
44 689	41 024	58 212	64 085	61 348	34 430	565 841	67	MY
1	-	-	-	-	-	1	0	MV
1	50	5	7	8	13	120	12	MN
15	128	204	185	181	154	953	15	MM
161	31	20	55	77	9	521	13	NP
9	14	10	12	24	15	164	-36	OM
1 173	1 404	1 465	2 154	1 709	2 032	19 897	2	PK
17 908	18 774	16 749	18 295	17 424	13 190	201 190	25	PH
440	2 387	1 034	1 651	862	827	16 532	-28	SA
12 428	8 492	21 995	12 810	16 786	22 095	230 534	-13	SG
598	407	635	408	409	291	5 507	11	LK
0	239	0	0	-	0	262	x	SY
0	0	-	0	0	0	7	-94	TJ
79 516	77 167	92 241	107 295	96 734	72 854	994 868	55	TW
32 788	36 820	44 712	40 717	41 544	31 720	416 340	38	TH
-	-	-	-	1	0	1	-98	TL
0	0	0	0	0	0	1	x	TM
243	280	189	70	82	10	2 078	128	UZ
1 309	1 710	2 622	2 563	1 972	1 842	23 955	-4	AE
20 780	20 278	30 108	22 690	23 150	18 236	245 137	50	VN
4 340	3 371	4 754	4 123	2 380	3 816	46 216	29	
3 446	2 492	2 927	2 844	1 158	2 754	34 569	12	AU
-	-	-	-	-	0	0	x	CK
-	-	-	-	-	-	6	x	FJ
-	-	-	-	0	-	0	x	TF
-	-	-	-	-	-	63	x	FM
-	-	7	-	-	-	42	x	NR
-	-	-	-	-	-	0	x	NC
894	879	1 820	1 279	1 209	1 062	11 483	135	NZ
-	-	-	-	-	-	31	138	NU
-	-	-	-	-	-	0	x	WS
-	-	-	-	-	-	7	x	GS
-	-	-	-	13	-	13	x	WF
-	-	-	-	-	-	2	x	CX
1 700	1 330	1 607	2 289	1 980	1 840	19 173	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	QP
-	-	-	-	-	-	-	-	QQ
1 700	1 330	1 607	2 289	1 980	1 840	19 173	31	QU
2 722 285	2 689 940	3 224 241	3 143 099	3 194 304	2 685 329	35 249 468	9	

7. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern
Jahr 2022

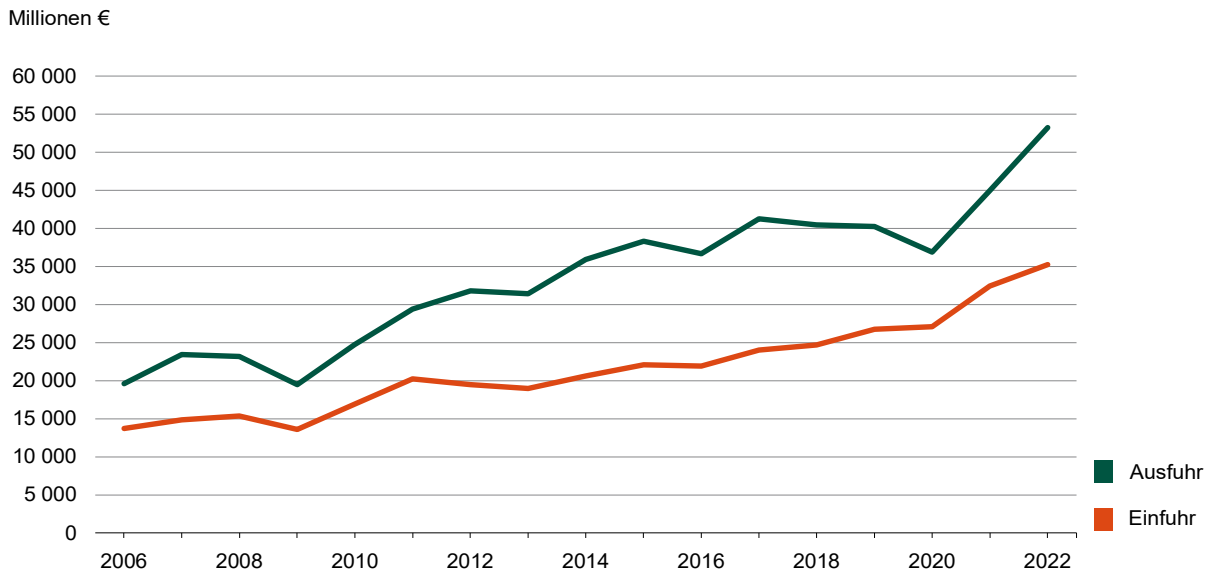
Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	EU-L					insgesamt
		Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	Österreich	
1 - 4	Ernährungswirtschaft	2 012 088	66 893	44 488	184 430	468 804	53 140
1	Lebende Tiere	14 007	284	259	-	12 996	1
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	824 220	18 526	10 097	13 376	139 293	24 917
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 062 477	45 888	22 133	150 950	310 055	23 908
4	Genussmittel	111 381	2 194	11 999	20 103	6 459	4 313
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	17 941 940	720 171	1 095 161	1 294 765	1 519 106	1 210 187
5	Rohstoffe	595 774	15 794	8 364	18 423	236 032	57 296
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	2 548	-	24	823	-	0
518	Erdöl und Erdgas	370 158	-	1 219	-	220 651	40 353
532	Sonstige Steine und Erden	22 944	872	776	1 310	2 681	1 689
6	Halbwaren	1 926 976	97 379	73 294	51 552	323 090	72 838
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	24 376	2 801	390	10 261	566	23
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	53 019	-	424	-	1 635	8 929
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	49 003	921	2 103	3 058	1 136	4 453
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	315 802	19 761	44 292	13 092	66 519	1 762
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	127 974	5 134	11 471	2 307	73 298	3 137
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	2 359 914	281 390	225 042	403 624	261 379	180 158
	darunter						
702	Gewebe aus Chemiefasern	41 533	5 639	1 441	14 054	3 164	4 233
708	Papier und Pappe	131 842	9 817	14 859	8 701	7 556	19 490
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	96 862	667	2 523	1 455	986	8 870
732	Kunststoffe	485 410	99 266	38 087	54 802	112 270	22 688
734	Farben, Lacke, Kitte	82 137	12 338	14 446	14 699	8 977	2 768
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	230 534	15 695	43 112	20 699	50 544	5 279
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	97 017	3 718	4 160	40 389	2 963	7 308
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	139 870	2 104	5 928	65 852	1 026	4 025
755	Blech aus Eisen oder Stahl	489 057	93 798	68 943	70 863	35 409	59 910
757	Draht aus Eisen oder Stahl	92 799	407	6 236	44 320	2 994	9 485
772	Halbzeuge aus Aluminium	154 985	7 734	5 879	22 366	16 556	8 171
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	13 059 271	325 608	788 460	821 165	698 605	899 896
	darunter						
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	733 229	3 636	22 321	118 793	21 363	63 809
832	Waren aus Kunststoffen	480 456	35 850	24 207	31 864	37 189	45 926
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	1 619 717	17 980	105 358	172 180	309 995	127 220
	darunter						
852	Werkzeugmaschinen	85 451	1 016	5 660	18 903	9 799	9 649
853	Büromaschinen, automatische DV-Maschinen	69 268	393	1 463	1 634	23 985	3 776
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	63 602	51	1 119	5 446	2 990	9 751
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	3 000 212	17 953	109 094	119 968	87 852	113 403
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	2 155 737	2 924	43 175	78 508	38 744	70 041
865	Elektronische Bauelemente	103 300	2 529	7 717	3 491	20 492	26 553
872	Mess-, steuerungs-, regelungstechn. Erzeugnisse	240 747	1 380	39 448	4 880	12 269	4 182
873	Optische und fotografische Geräte	7 165	264	620	630	3 005	347
875	Möbel	500 474	238	2 878	25 970	5 464	16 364
881	Schienenfahrzeuge	235 668	390	22 510	597	991	7 688
883	Luftfahrzeuge	36 345	15	7 336	1 998	97	1 333
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	4 235 993	83 979	263 071	200 104	46 134	421 902
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubeh.	2 868 148	59 634	236 402	134 472	26 435	417 693
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	1 331 759	23 357	23 569	63 564	13 372	2 617

Länder					Schweiz	Vereinigtes Königreich	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Japan	Taiwan	Nr. der Systematik
Unter											
Polen	Slowakei	Spanien	Tschechien	Ungarn	1 000 €						
447 673	6 662	156 002	231 500	66 955	5 583	10 810	26 786	6 087	87	1 623	1 - 4
-	-	105	-	69	35	40	69	3	0	-	1
268 074	1 179	4 141	89 688	29 880	105	3 565	33	192	1	0	2
122 804	5 483	150 007	135 794	36 916	5 351	6 155	25 322	5 283	72	1 334	3
56 796	-	1 748	6 018	89	92	1 050	1 361	609	13	289	4
2 699 292	865 704	532 171	3 870 291	1 875 021	778 226	542 476	1 792 877	3 657 293	1 251 043	987 076	5 - 8
44 936	3 569	5 836	56 329	3 004	2 155	22 258	32 989	4 873	2 593	283	5
107	-	-	1 594	-	0	175	-	-	-	-	503
-	-	-	3 086	-	-	-	-	-	-	-	518
2 667	2 592	123	7 576	6	72	690	1 728	1 505	0	-	532
358 987	113 819	11 623	516 854	58 712	55 954	64 002	20 208	22 376	12 884	70	6
671	215	876	3 587	1 046	949	1 174	1 023	2 643	157	6	602
22	3	489	48	-	309	0	4 955	67	-	-	608
11 116	7 894	797	7 682	5 674	86	3 526	480	2 362	30	0	612
38 946	9 480	871	9 924	-	701	1 418	13	9	-	3	645
8 840	747	547	14 277	3 051	1 965	649	7 641	973	3 038	6	679
224 475	59 119	130 420	261 896	49 564	202 405	66 356	66 759	197 456	132 337	60 989	7
3 616	246	2 395	2 716	225	332	544	233	3 290	13	170	702
6 606	1 752	1 784	21 950	19	14 135	1 058	243	2 292	186	80	708
31 228	5 675	171	36 288	421	2 012	17	27	846	0	-	709
42 914	4 793	30 911	23 304	11 798	3 465	13 859	13 481	12 935	2 090	528	732
5 844	2 750	9 022	2 822	14	13 901	2 999	3 724	4 109	2 784	592	734
36 355	1 986	21 727	6 258	3 529	2 924	11 018	18 697	128 991	122 148	56 905	749
11 260	1 970	3 409	4 866	2 247	9 676	1 360	5 471	6 417	38	907	751
30 536	354	10 344	8 754	378	2 826	1 803	204	8 436	15	2	753
19 395	35 739	11 670	45 849	10 095	2 070	6 387	248	1 847	24	309	755
6 906	74	2 263	12 084	6	2 612	125	31	1 645	2	-	757
4 027	3 280	4 855	3 755	19 261	13 347	167	814	6 674	1 222	65	772
2 070 893	689 196	384 291	3 035 212	1 763 740	517 712	389 860	1 672 921	3 432 587	1 103 229	925 734	8
139 272	64 750	39 317	150 649	13 742	18 574	7 563	18 329	86 482	3 390	19 355	829
111 161	4 842	7 408	79 522	14 790	24 370	17 208	41 452	48 909	14 098	5 359	832
240 817	45 105	34 904	261 466	51 380	101 218	67 719	308 963	316 990	669 878	179 222	841 - 859
10 963	11 689	3 430	4 105	441	19 991	1 815	4 697	29 470	4 676	1 337	852
11 055	147	1 434	20 516	990	1 765	5 829	9 156	157 536	4 526	84 212	853
2 959	3 051	1 302	32 838	253	1 210	635	763	1 011	344	317	854
441 399	188 882	118 530	428 238	922 531	93 889	95 563	668 200	2 316 157	203 392	454 790	861 - 869
318 251	143 945	35 561	346 006	712 749	64 024	39 026	41 742	581 499	18 982	21 259	861
1 256	16	965	6 284	7 051	12 395	13 532	580 354	853 552	75 733	398 547	865
4 548	873	1 540	59 338	46 211	15 226	11 787	88 778	74 221	34 520	6 057	872
29	57	25	988	5	2 811	1 628	13 050	10 474	10 411	2 975	873
79 784	3 708	1 151	334 989	9 723	65 045	1 575	784	16 297	44	1 102	875
61 510	42 098	1 504	34 076	9 423	1 467	64	103	4 212	21	44	881
944	-	164	3 408	13	328	28 915	340 792	943	285	0	883
458 035	281 040	116 636	1 503 527	512 564	16 383	105 300	27 821	48 646	28 316	7 247	884 - 887
428 163	276 934	51 361	465 225	497 044	13 597	72 206	8 872	46 628	16 150	7 247	884
17 069	4 018	65 275	1 037 949	14 530	1 574	32 893	17 904	1 535	12 166	-	885

9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	1 216 289	59 225	69 890	133 779	162 828	100 029
1 - 9	Einfuhr insgesamt	21 170 320	846 289	1 209 540	1 612 974	2 150 737	1 363 356

193 066	64 124	43 928	185 539	45 398	19 469	22 124	25 000	59 344	10 616	6 169	9
3 340 030	936 491	732 100	4 287 330	1 987 374	803 278	575 411	1 844 662	3 722 723	1 261 746	994 868	1 - 9

Abb. 1 Außenhandel im Freistaat Sachsen 2006 bis 2022



Außenhandel



2023

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 20/10/2023

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 0611 / 75 24 66

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- Grundgesamtheit : Ein- und Ausfühler einer Ware
- Berichtszeitraum : monatlich
- Rechtsgrundlagen: u.a. Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (Außenhandelsstatistikgesetz - AHStatG) vom 14. Juni 2021; Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken• Geheimhaltung: passive Geheimhaltung auf Antrag der Ein- und Ausfühler
- Qualitätsmanagement: Qualitätskonzept auf europäischer Ebene• Grundgesamtheit : Ein- und Ausfühler einer Ware
- Berichtszeitraum : monatlich
- Rechtsgrundlagen: u.a. Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (Außenhandelsstatistikgesetz - AHStatG) vom 14. Juni 2021; Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken
- Geheimhaltung: passive Geheimhaltung auf Antrag der Ein- und Ausfühler
- Qualitätsmanagement: Qualitätskonzept auf europäischer Ebene

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 7

- Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik: Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern nach Warenarten gegliedert
- Nutzer/-innenbedarf: Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung

3 Methodik

Seite 10

- Konzept der Datengewinnung : Trennung Intrahandel (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten); Intrahandel: direkte Firmenbefragung, bei der Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von derzeit 800 000 Euro bei den Importen und 500 000 Euro bei den Exporten nicht übersteigen, von der Meldung befreit sind; Extrahandel: Sekundärstatistik (die statistischen Meldungen sind integraler Bestandteil der Zollanmeldungen)
- Durchführung der Datengewinnung: Nahezu 100% aller Meldungen erfolgen in elektronischer Form

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 13

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:
Die Außenhandelsstatistik wird monatlich als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler (z. B. Messfehler) nicht völlig zu vermeiden. Durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen und durch Abgleich mit externen Quellen (Umsatzsteuervoranmeldungen) werden Fehler minimiert, so dass die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik von hoher Datenqualität sind. Die sekundärstatistische Erfassung im Extrahandel garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität (nahezu 100%); die Vollständigkeit der Intrahandelsstatistik wird durch eine Meldeschwelle und durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber jeweils durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden, so dass auch für den Intrahandel nahezu 100% des gehandelten Gesamtvolumens nachgewiesen werden.
- Revisionen: Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 finden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen statt. Im Oktober des Folgejahres erfolgt noch eine abschließende Revision der Jahresergebnisse.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 3

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 15

- Aktualität: Rund 40 Tage nach Ablauf eines Monats werden die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Seite 15

- Räumliche Vergleichbarkeit: Grundsätzlich sind die Außenhandelsergebnisse EU-weit vergleichbar. Ein Vergleich mit Ergebnissen von Drittländern kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung Saarland) und 1990 (Wiedervereinigung). Die Anhebungen der Anmeldeschwelle führte zu geringfügigen Verringerungen der Erfassungsquote.

7 Kohärenz

Seite 16

- Statistikübergreifende Kohärenz: Außenhandelsergebnisse können für verschiedene Anforderungen durch spezifische Abgrenzungen und Definitionen voneinander abweichen. Es handelt sich dabei jedoch nicht um Inkohärenzen. Vielmehr ist beim Abgleich verschiedener Angaben auf den jeweiligen Kontext zu achten. Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik fließen u.a. in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen ein, wobei diese zwar aufeinander Bezug nehmen aber unterschiedliche Konzepte anwenden.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 17

- Verbreitungswege: Erste monatliche Gesamtzahlen liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Monats vor. Außenhandelsergebnisse in unterschiedlicher Gliederungstiefe liegen im Internet (www.destatis.de), in der Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" und in Genesis-Online vor.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 18

- Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes sowie die Terms of Trade.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik. Eine Ausnahme bilden Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen. Diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Warenverkehrs mit Drittländern).

Auskunftspflichtig im Rahmen der Intrahandelsstatistik ist grundsätzlich jeder Unternehmer, der nach § 18 Umsatzsteuergesetz in Deutschland zur Abgabe einer Umsatzsteuer-Voranmeldung verpflichtet ist, und einen Vertrag mit einem ausländischen Geschäftspartner abschließt, der das Verbringen einer Ware, für die keine Zollanmeldung für Zoll- oder Steuerzwecke erforderlich ist, zwischen Deutschland und einem anderen EU-Mitgliedstaat zum Inhalt hat. Die Auskunftspflicht besteht unabhängig davon, ob der inländische oder ausländische Vertragspartner die Beförderung der Waren durchführt oder veranlasst. Von der Meldepflicht für die jeweilige Verkehrsrichtung (Versendung bzw. Eingang) sind in Deutschland umsatzsteuerpflichtige Unternehmen befreit, deren Versendungen in andere EU-Mitgliedstaaten den Statistischen Wert von 500 000 Euro bzw. deren Eingänge aus anderen EU-Mitgliedstaaten den Statistischen Wert von 800 000 Euro im Vorjahr nicht überschritten haben. Wird die vorgenannte Wertgrenze erst im laufenden Kalenderjahr überschritten, so beginnt die Meldepflicht mit dem Monat, in dem die Schwelle überschritten wurde, d.h. für diesen Monat ist die erste statistische Meldung für die jeweilige Verkehrsrichtung abzugeben. Zusätzlich muss das darauffolgende Kalenderjahr vollständig erfasst werden. Privatpersonen sind grundsätzlich von der Auskunftspflicht befreit. Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollanmeldungen ausgewertet.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Importeure und Exporteure einer Ware oder die Fiskalvertreter nach §22a des Umsatzsteuergesetzes.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Ein- oder Ausfuhr von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsergebnisse erhoben und veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (Außenhandelsstatistikgesetz - AHStatG) vom 14. Juni 2021,
- Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung - AHStatDV) vom 7. Juli 2021,
- Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken,
- Delegierte Verordnung (EU) 2021/1704 der Kommission vom 14. Juli 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates durch genauere Festlegung der Einzelheiten der von den Steuer- und Zollbehörden zu übermittelnden statistischen Angaben und zur Änderung ihrer Anhänge V und VI,
- Durchführungsverordnung (EU) 2020/1197 der Kommission vom 30. Juli 2020 zur Festlegung technischer Spezifikationen und Einzelheiten nach der Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken,

- Durchführungsverordnung (EU) 2021/1225 der Kommission vom 27. Juli 2021 zur Festlegung der Einzelheiten für den Datenaustausch gemäß der Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1197 der Kommission in Bezug auf den Mitgliedstaat der Ausfuhr außerhalb der Union und die Pflichten der Meldeeinheiten,

-

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727) geändert worden ist.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 19 der Verordnung (EU) 2019/2152) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausführer geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Auf Antrag der Ein- und Ausführer wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheimgehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen. In den ursprünglich angemeldeten Warennummern und Ländern werden die Wertmerkmale nicht mehr nachgewiesen.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund steht die nachhaltige Qualitätssicherung der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten auf der Grundlage einer weitest möglichen Harmonisierung der angewandten Methoden.

Die gesetzlichen Regelungen auf europäischer Ebene (Art. 17 Verordnung (EU) 2019/2152) schreiben das Ergreifen „aller notwendigen Maßnahmen, um die Qualität der übermittelten europäischen Unternehmensstatistiken zu gewährleisten“, vor. Dabei gelten die in Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 festgelegten Qualitätskriterien. Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 16 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben ergänzt den Rechtsrahmen des Europäischen Statistischen Systems. Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben. In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in Kapitel 11 und Anhang 1 des Compilers Manual for ITGS (detailed data). Darin sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Die Qualitätskriterien der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mit einem umfassenden Fragebogen und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik verlangt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels- Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. In Bezug auf den Asymmetrie-Abbau wird zum anderen in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Als letztes Monitoring-Instrument dienen regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung der Qualität verwendet Eurostat klar definierte BewertungsCodes (assessment codes) mit insgesamt vier Bewertungsstufen. Diese reichen von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben", um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.

Alle Kriterien für die BewertungsCodes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau definiert und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung der Qualität ihrer Außenhandelsstatistik anhand der Einstufung in BewertungsCodes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik im Vergleich mit anderen Mitgliedstaaten. Defizite können auf diese Weise schneller erkannt und der Erfolg von Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung auch dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen sowie den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Das Statistische Bundesamt erstellt die Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht. Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern erhoben. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen (unter anderen):

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland beim Import, Bestimmungsland beim Export. Weitere Merkmale der Außenhandelsstatistik sind: Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrszweig.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht in den Kapiteln 01 bis 97 der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. Eine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene ist in Deutschland nicht vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktionsstechnischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine, nur in Deutschland angewandte, zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Klassifikationen der Außenhandelsstatistik sind im Internet verfügbar:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/_inhalt.html

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Länderangaben

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Importen, Bestimmungsland bei den Exporten) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik". Erhoben werden exportseitig das Bestimmungsland, importseitig das Ursprungs- und das Versendungsland. Veröffentlicht werden in Deutschland bei den Importen grundsätzlich die Ursprungsländer und exportseitig die Bestimmungsländer.

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware in das Erhebungsgebiet verbracht worden ist.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Ware ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden soll. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Ware verbracht werden soll, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für den Export wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Beim Import wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehenden Waren voraussichtlich verbleiben sollen.

Mengen

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge in der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. Stück, Liter, Kubikmeter).

Werte

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Importgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Exportgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten.

Beispiel: Verkauf - Rechnungspreis 10 000 EUR

1. Lieferbedingung: frei deutsche Grenze oder FOB Bremen

Statistischer Wert: 10 000 EUR

Berechnungen: keine Zu- oder Abschläge, da Rechnungspreis "Frei deutsche Grenze"

2. Lieferbedingung: ab Werk EXW (Versicherungs- und Beförderungskosten Versandort bis deutsche Grenze = 500 EUR)

Statistischer Wert: 10 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis zuzüglich 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze

3. Lieferbedingung: CIF New York (Versicherungs- und Beförderungskosten ab deutscher Grenze bis New York = 1 500 EUR)

Statistischer Wert: 8 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis abzüglich 1 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten

Für Waren, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäfts geliefert werden, ist als Statistischer Wert der Preis der Ware, der im Falle eines Kaufgeschäfts unter den Bedingungen des

freien Wettbewerbs vermutlich berechnet worden wäre, anzugeben. Entsprechend ist bei Warenverkehren zur Veredelung zu verfahren.

Bei den Exporten und Importen nach Veredelung entspricht der Statistische Wert dem Gesamtbetrag, der beim Verkauf / Kauf der veredelten Waren berechnet worden wäre. Vereinfacht kann dieser wie folgt berechnet werden:

Veredelungskosten (Lohn, Material, Zubehör) zuzüglich des Wertes der zuvor aus- oder eingeführten unveredelten Waren sowie der Versicherungs- und Beförderungskosten bis zu deutschen Grenze.

Beispiel: Wiederausfuhr nach aktiver Veredelung (Be- oder Verarbeitung in Deutschland)

Wert der eingeführten unveredelten Waren frei deutsche Grenze: 30 000 EUR

angefallene Veredelungskosten (Material, Lohn, etc.): +17 000 EUR

Versicherungs- und Beförderungskosten bis deutsche Grenze: + 300 EUR

Statistischer Wert bei Wiederausfuhr: = 47 300 EUR

Wertangaben werden grundsätzlich in Euro und US-Dollar veröffentlicht. Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Einfuhr und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.

Ein- und Ausfuhrarten

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Veredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager / Freizonen

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Veredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern / Freizonen.

General- und Spezialhandel

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren. Davon ausgenommen sind Durchfuhren, die lediglich aus Transportgründen nach Deutschland eingehen oder aus Deutschland ausgehen.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung, der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen oder sich als Handelswaren aus dem deutschen Erhebungsgebiet befinden und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene die anzuwendenden Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

- Concepts and Definitions (UN)
- EBS Compilers Manual for ITGS (EU).

2.2 Nutzerbedarf

Die Außenhandelsstatistik ist ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger/-innen. Sie ermöglicht beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistik hilft Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie ist außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren
- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte zur spezifischen Information ihrer Mitglieder erstellen
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte
- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums
- alle, die sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessieren.

2.3 Nutzerkonsultation

Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik werden weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt. Dabei werden die Interessen und Wünsche der Datennutzer/-innen auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. So können die Ressorts des Bundes und der Länder über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen.

Auch über den Bund-Länder-Ausschuss "Statistik" können die Interessen der Nutzer/-innen artikuliert werden.

Im Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken", der alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer/-innen der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen (z.B. Anhebung der Meldeschwelle, Modernisierung von Intrastat) informiert und um ihre Bewertung aus Nutzer/-innensicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzer/-innenbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik unterschieden. Während die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen im Extrahandel nach wie vor über die Zollverwaltung erfolgt, ist im Intrahandel eine direkte Unternehmensbefragung erforderlich.

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt grundsätzlich über die Zollverwaltung zum Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrförmlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Damit sind die statistischen Meldungen integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollförmlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer/Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können aber auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. eine Spedition) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten Unternehmen, die in Deutschland zur Abgabe einer Umsatzsteuer-Voranmeldung verpflichtet sind. Zur Entlastung der Unternehmen ist eine Anmeldeschwelle festgelegt, unterhalb derer keine statistische Anmeldung erforderlich ist.

Daneben sind bestimmte Warentransaktionen von der Meldepflicht befreit. Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in der sog. Befreiungsliste in der Anlage zu Anhang V der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1197 aufgeführt.

Bei der direkten Firmenbefragung im Intrastat-System sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr im Eingang den Wert von derzeit 800 000 Euro, in der Versendung den Wert von 500 000 Euro nicht übersteigen, von der Pflicht zur Abgabe einer Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In beiden Bereichen der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören u.a. Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung von Anlandungen von Fischfängen deutscher Schiffe unmittelbar im Ausland erhoben werden. Der Import und Export von elektrischem Strom und Erdgas über das Fernleitungsnetz wird ergänzend durch die "Übertragungsnetzbetreiber" gemeldet. Bei der Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen und Luftfahrzeugen als Einfuhr bzw. Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrumente zurückgegriffen. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht. Zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken ist nahezu vollständig durch moderne Meldeverfahren abgelöst worden. Nach § 11a Absatz 2 des BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischen Wegen an das Statistische Bundesamt bzw. an das zuständige Zollamt zu melden.

Extrahandel:

Statistische Meldungen über Einfuhren und Ausfuhren im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

Intrahandel:

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt online via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund) oder eSTATISTIK.core (Common Online Raw data Entry). Die Auskunftgebenden können zwischen mehreren Meldeformen wählen:

<https://www.destatis.de/DE/Service/Online-Melden/online-meldung-aussenhandel.html>

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Nach einer umfassenden melderbezogenen Eingangskontrolle der Daten für Intra- und Extrahandel, die entsprechend der beiden unterschiedlichen Quellen noch getrennt verläuft, erfolgt die warenbezogene Datenaufbereitung für Intra- und Extrahandel im Rahmen einer automatisierten Sachbearbeitung parallel.

Als erste Plausibilitätskontrollen durchlaufen die Meldungen eine intensive Vollständigkeitskontrolle auf Unternehmensebene. Anhand eines Abgleichs der Meldungen der zwölf Vormonate werden Auffälligkeiten festgestellt und bei den Unternehmen rückgefragt. Anschließend erfolgt die Freigabe für die weitere Bearbeitung, wobei der Aufbereitungsprozess auf den Output konzentriert ist.

Die Datensätze werden dann vor allem anhand der Angaben zu den Warennummern, den Werten, den Mengen und den Gewichten auf Plausibilität geprüft.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder unplausible Codierungen von Waren- und Länderangaben, des Statistischen Wertes oder der Menge auf. Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale im Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Auch hier werden fragliche Fälle durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

Vermeidung von Meldeausfällen

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Informationen aus der Umsatzsteuervoranmeldung gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Angaben der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen lässt sich im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt zur Meldung herangezogen und aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen

Der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle wird im Statistischen Bundesamt anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Zur Zeit beläuft sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 4,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

Zuschätzungen für Antwortausfälle

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen zur Zeit für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2021 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,3% für die Versendungen und 1,9% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Schätzung des Statistischen Wertes

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (45 Millionen Euro bei den Eingängen, 50 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Saisonbereinigung dient der Eliminierung von Kalendereinflüssen aus der Statistik, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-13-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Erläuterungen zur Saisonbereinigung im Außenhandel finden Sie unter:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/Methoden/Downloads/erlaeuterungen_saisonber_einigung.pdf?__blob=publicationFile

3.5 Beantwortungsaufwand

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr versendungsseitig den Wert von 500 000 Euro bzw. eingangsseitig den Wert von 800 000 Euro nicht übersteigt, von der Intrastatmeldung befreit. Das sind fast 90% der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine "Besondere Maßeinheit" (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen verschiedener Waren) kann unter bestimmten Voraussetzungen eine vereinfachte Warenklassifizierung bewilligt werden.

Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion. Artikel 11ff der Verordnung (EU) 2019/2152 schreiben den Austausch der Mikrodaten auf Versendungsseite zwischen dem Exportmitgliedstaat und dem jeweiligen Importmitgliedstaat vor. Dadurch erhalten die Mitgliedstaaten Zugang zu den spiegelbildlichen Daten zu ihren eigenen Daten über innereuropäische Wareneingänge. Ziel dieses sog. Mikrodatenaustauschs ist es, den Mitgliedstaaten eine alternative Datenquelle zur Verfügung zu stellen, um Unternehmen von der Pflicht zur Abgabe einer Eingangsmeldung entlasten zu können. Es bleibt aber den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Das Statistische Bundesamt analysiert derzeit die empfangenen Mikrodaten auf ihre Verwendbarkeit in der deutschen Außenhandelsstatistik. Dabei wird eine wesentliche Entlastung der meldepflichtigen Unternehmen angestrebt.

Da die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) "sekundärstatistisch" aus den Zollanmeldungen für Einfuhren und Ausfuhren gewonnen werden, wird der größte Teil der zu meldenden Angaben auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung von wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmalen.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftspflichtigen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 22,8 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 153 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist wie bereits erwähnt als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Berechnung der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100% aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Außenhandelsstatistik ist eine Totalerhebung mit Schwellengrenzen. Damit entfallen stichprobenbedingte Fehler.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu hundertprozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt entsprechend der geltenden Rechtsgrundlagen wertmäßig mindestens 95% der Versendungen und 93% aller Eingänge ab.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgegliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2021 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,3% für die Versendungen und 1,9% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftspflichtigen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So ist die waresystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 500 unterschiedlichen Warennummern eine anspruchsvolle Aufgabe. Es kann daher sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Mithilfe der umfangreichen Plausibilitätsprüfungen im Rahmen der automatisierten Sachbearbeitung im Außenhandel werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung der veröffentlichten Daten nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Berichtsmonats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinander folgende monatliche Revisionen durchgeführt. Die abschließende Revision der Jahresergebnisse erfolgt im Oktober des Folgejahres. Dann werden die Ergebnisse als endgültig betrachtet.

4.4.2 Revisionsverfahren

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen im Intrahandel ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

Seit dem Berichtsmonat Januar 2015 werden auch im Extrahandel aufgrund eines geänderten Korrekturverfahrens der Zollverwaltung regelmäßige Revisionen vorgenommen. Seit Berichtsmonat Januar 2022 erfolgen diese monatlich. Zuvor erfolgten sie jeweils zusammen mit der 2. Revision eines Berichtsmonats.

4.4.3 Revisionsanalysen

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,0% bei den Versendungen, 8,5% bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sieht wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 5,0%
- 1. Revision: 3,0%
- 2. Revision: 2,0%
- 3. Revision: 1,4%
- 4. Revision: 1,0%

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

- 5. Revision: 0,8%
- 6. Revision: 0,6%

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 8,5%
- 1. Revision: 6,0%
- 2. Revision: 4,6%
- 3. Revision: 3,7%
- 4. Revision: 3,0%
- 5. Revision: 2,4%
- 6. Revision: 2,0%

Die Jahresrevision 2021 reduzierte die Zuschätzungen auf 0,3% für die Versendungen und 1,9% für die Eingänge.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Gemäß Anhang I Tabelle 35 der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1197 haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in Anhang I, Tabelle 36 der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1197 geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse des Intrahandels (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen zu übermitteln haben. Die Detailergebnisse müssen nach Anhang I, Tabelle 34, spätestens nach 70 Tagen übermittelt werden.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Jahreskalender im Internet entnommen werden:

https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_The men_0=aussehenhandel

5.2 Pünktlichkeit

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.

Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

Weitere Informationen zu Ursachen von Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken können dem "Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken" entnommen werden:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/Methoden/Downloads/infoblatt-asymmetrien.html>

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu verschiedenen Zeitpunkten.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgegliederten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro), im Jahr 2012 auf 500 000 Euro und die einseitige Anhebung bei den Eingängen auf 800 000 Euro im Jahr 2016 führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummernänderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar.

Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2019 Verwendung der GP-2019
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in der Außenhandelsstatistik, sondern sie sind auch Bestandteil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), von Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UN), Welthandelsorganisation (WTO).

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelsstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden. Weitere Erläuterungen zum Unterschied Außenhandel / Warenhandel finden Sie in unserer gemeinsamen Veröffentlichung mit der Bundesbank:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/_inhalt.html#sprg236150

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels ("Ergänzungen zum Warenverkehr") die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelsstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.

Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Die Außenhandelsstatistik kann nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung rund 38 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats vor. Außerdem werden Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen herausgegeben. Bereits nach knapp 25 Tagen werden erste Trendergebnisse zu den Exporten in die Drittländer im Form einer Pressemitteilung bekanntgegeben. Auch die Veröffentlichung der detaillierten Ergebnisse eines Monats erfolgt im Rahmen einer anlassbezogenen Pressemitteilung nach rund 45 Tagen nach Ablauf eines Berichtsmonats.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite (www.destatis.de) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Die Ergebnisse zum Außenhandel sind auch im Dashboard Deutschland (www.dashboard-deutschland.de) verfügbar. In diesem Datenportal bündelt das Statistische Bundesamt hochaktuelle Indikatoren der amtlichen Statistik und weiterer Datenanbieter zu den Themen Wirtschaft und Finanzen sowie Gesundheit und Mobilität. Mit dem „[Pulsmesser Wirtschaft](#)“ steht dort auch ein Tool zur Konjunkturbeobachtung in Echtzeit bereit.

Zusätzlich bieten wir noch einen Statistischen Bericht **an**. Er enthält neben layouteten Tabellen auch maschinenlesbare Datensätze (CSV):

https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/_inhalt.html#sprg236150.

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit, sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen (https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Globalisierungsindikatoren/_inhalt.html).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

Online-Datenbank

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xlsx, xls, csv, html) abgerufen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Zugang zu Mikrodaten sind nur unter bestimmten Voraussetzungen über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) möglich.

<https://www.forschungsdatenzentrum.de/de/ueber-die-fdz>

Sonstige Verbreitungswege

Außenhandelsergebnisse sind außerdem verfügbar über Eurostat und die Vereinten Nationen (UN).

Die Daten sind über Datenbanken abrufbar:

Eurostat:

<https://ec.europa.eu/eurostat/comext/newxtweb/> oder

<https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/international-trade-in-goods/data/database>

UN:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Laender-Regionen/Internationales/Datenquellen/UN_Comtrade-LP.html

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Fachaufsätze in "Wirtschaft und Statistik": In der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation "Wirtschaft und Statistik" erscheinen Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik (https://www.destatis.de/DE/Methoden/WISTA-Wirtschaft-und-Statistik/_inhalt.html).

Methodenpapiere zu Ursachen für Asymmetrien in der Außenhandelsstatistik und zur Saisonbereinigung in der Außenhandelsstatistik stellen wir als Download zur Verfügung:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/Methoden/_inhalt.html#sprg269880

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich in im Leitfaden zur Intrahandelsstatistik bzw. im "Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen", das über die Homepage der Zollverwaltung (www.zoll.de) abgerufen werden kann.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes festgehalten und im Internet veröffentlicht:

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_Themen_0=aussenhandel

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Über 95% aller Außenhandelsdaten stehen den Nutzer/-innen allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer/-innen gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder nach Ein- und Ausfuhrarten, können als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellt werden beim Infoteam-Außenhandel: www.destatis.de/kontakt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.